

Informationen für Bieter

Baumaßnahme: Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd
Leistung: Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)
Vergabenummer: 26-07-06-1040

- ✓ Wir stellen Ihnen sämtliche Formulare, die Sie in Abhängigkeit Ihres Angebotes ausfüllen und wieder über die Vergabeplattform zurücksenden (hochladen) müssen, im Word-Format (*.docx) zur Verfügung.
- ✓ Das Leistungsverzeichnis stellen wir Ihnen als GAEB-Datei im XML-Format „*.X83“ zur Verfügung. Tragen Sie Ihre Preise und evtl. geforderte Bieterangaben in die GAEB-Datei ein und laden Sie diese Datei als „*.X84“ wieder hoch.*)
- ✓ Zudem stellen wir einen Komplettsatz der Vergabeunterlagen inkl. Leistungsbeschreibung/Leistungsverzeichnis (Langtext) sowie weitere zusätzliche Unterlagen (Pläne, Gutachten etc.) im PDF-Format ein.
- ✓ **Hinweise zur elektronischen Angebotsabgabe**

Die kompletten Vergabeunterlagen einschließlich der als Angebot zurückzugebenden Dateien finden Sie beim Download der Vergabeunterlagen im Verzeichnis „Anschreiben“. Bitte füllen Sie diese auf Ihrem PC aus und laden Sie Ihre vollständigen Angebotsdokumente im Bietertool im Menüpunkt „Dokumente zum Angebot“ unter dem Reiter „Eigene Dokumente“ als Angebot hoch.

Sie können sämtliche Angebotsunterlagen wahlweise einzeln – oder im Paket als ZIP-Datei – hochladen. Lediglich das Angebotsschreiben (Formblatt 213) sollte separat hochgeladen werden, da es als einziges Dokument bei der Angebotseröffnung verlesen wird. *)

- ✓ Sofern Sie zugelassene Nebenangebote, Sondervorschläge, Referenzunterlagen etc. abgeben, können diese in allen gängigen Dateiformaten (z.B. WORD, EXCEL, TXT, JPG, PDF etc.) hochgeladen werden.)*
- ✓ **Zur Abgabe eines vollständigen Angebotes beachten Sie bitte die Angaben im Formblatt 216 - Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen.**
- ✓ Bieteranfragen zu den Vergabeunterlagen müssen elektronisch über die Vergabeplattform oder per Mail gestellt werden und werden grundsätzlich über die Vergabeplattform beantwortet.
- ✓ Zugelassene schriftliche Angebote müssen auf dem Formblatt 213 eine Unterschrift ausweisen. Bei elektronisch übermittelten Angeboten in Textform muss der Bieter erkennbar sein.
- ✓ **In diesem Vergabeverfahren ist die Einreichung eines Angebotes ausschließlich elektronisch, verschlüsselt über die Vergabeplattform zulässig. Die Einreichung schriftlicher Angebote (Postweg oder persönliche Abgabe) ist nicht zugelassen! Ebenso sind Bieter und deren Bevollmächtigte zum Eröffnungstermin nicht zugelassen.**
- ✓ Nach Angebotseröffnung erhalten Sie per E-Mail eine Benachrichtigung der Vergabeplattform, dass die Zusammenstellung der Angebote mit den protokollierten Angaben zur Verfügung steht.
- ✓ Bieter, die die Vergabeunterlagen anonym (ohne Bieterregistrierung) bei der Vergabeplattform herunterladen, müssen sich fortlaufend über eventuelle Bieterinformationen oder Aktualisierungen der Vergabeunterlagen während der Angebotsfrist bei der Plattform informieren.
- ✓ Service-Hotline der Vergabeplattform
Beratung und Hilfe bei allen Fragen zur Bedienung der Vergabeplattform steht von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr zur Verfügung. Sie erreichen den Support kostenpflichtig unter der Service-Telefonnummer **0900 – 3 24 38 37**.

Ihre Vergabestelle
Stadtverwaltung Bitburg

Im Auftrag
VBS Vergabeberatungsstelle GmbH
Tel.: 02602 / 99 73 89 – 0, E-Mail: bitburg@bieteranfrage.de

*) bei elektronisch übermitteltem Angebot

Vergabestelle
Stadtverwaltung Bitburg

Rathausplatz 3-4
54634 Bitburg
E-Mail bitburg@bieteranfrage.de

Vergabeart

- ☒ Offenes Verfahren
☐ Nichtoffenes Verfahren
☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
☐ Wettbewerblicher Dialog
☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum **06.07.2026** | Uhrzeit **10:40 Uhr**

Bindefrist endet am **11.08.2026**

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 2 der VOB/A)

Bezeichnung der Bauleistung

Maßnahmennummer Baumaßnahme

Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd

Vergabenummer

Leistung

26-07-06-1040

Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- ☒ 212EU Teilnahmebedingungen EU
☐ Hinweise zur Handhabung von Bauablaufstörungen
☒ 216 Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
☒ 226 Mindestanforderungen an Nebenangebote
☐ 227 Zuschlagskriterien
☐ 242 Instandhaltung
☒ Informationen zur Datenerhebung
☒ 219 Regelung Datenübermittlungen
☒ 02 Kalkulationpläne Los 36.zip
☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: (Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen)
☒ 214 Besondere Vertragsbedingungen
☐ 217 Ergänzung der Besonderen Vertragsbedingungen – Mehrkosten COVID-19-Pandemie
☐ 225 Stoffpreisgleitklausel
☐ 228 Nichteisenmetalle
☐ 241 Abfall
☐ 244 Datenverarbeitung
☐ Vertragsformular für Instandhaltung
☐
☐
☐
☐
☐

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- ☒ 213 Angebotsschreiben
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- ☐ Angebotsteil Instandhaltung: je nach Vorgabe als Bestandteil des o.g. LVs oder als separates LV
- ☒ 124 Eigenerklärungen zur Eignung
- ☐ 224 Angebot Lohngleitklausel
- ☒ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☒ 235 Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen
- ☐ 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☒ Erklärung zur Vermeidung des Erwerbs von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit
- ☒ 217A Eigenerklärung zu EU-Sanktionen gegen Russland
- ☒ 218 Vereinbarung Tariftreue/Mindestentgelt Rheinland-Pfalz
- ☐
- ☐

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- ☒ 221/222 Preisermittlung
- ☒ 223 Aufgliederung der Einheitspreise
- ☒ 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- ☐
- ☐
- ☐

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung zu vergeben von:**Stadt Bitburg****Rathausplatz 3-4, 54634 Bitburg****Es ist beabsichtigt, die in beigegefügtm Vertragsformular bezeichneten Instandhaltungsleistungen im Namen und für Rechnung zu vergeben von:****- entfällt -****2 Kommunikation**

Die Kommunikation kann wahlweise erfolgen

- ☒ elektronisch über die Vergabeplattform
- ☐ auf andere Weise (schriftlich/Textform)
- ☒ in Kombination: bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über die Vergabeplattform; danach in Textform unter nachstehenden Kontaktdaten:

Name VBS Vergabeberatungsstelle GmbHAnschrift Auf dem Kalk 5, 56410 MontabaurFax _____ E-Mail bitburg@bieteranfrage.de

- ☒ Anfragen zu den Vergabeunterlagen sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist auch per E-Mail möglich unter bitburg@bieteranfrage.de. Die Beantwortung von Anfragen erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

Die Regelungen zur Angebotsabgabe (Ziffer 8) bleiben unberührt.

3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise)**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen**

- ☒ siehe Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

3.2 frei**3.3 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert.
☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert.

3.4 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- ☒ siehe Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen
☒ Urkalkulation (ohne Sperrvermerk zur Möglichkeit der Überprüfung im Vergabeverfahren)
☐
☐

4 Losweise Vergabe

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
☐ für eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessenbestätigung
☐ nur für ein Los

Bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen:

5 Mehrere Hauptangebote

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist

- ☒ zugelassen.
Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.
§ 13 Absatz 1 Nummer 2 VOB/A gilt für jedes Hauptangebot.
☐ nicht zugelassen.

6 Nebenangebote

- 6.1** ☐ Nebenangebote sind nicht zugelassen; Nr. 4 der Teilnahmebedingungen EU gilt nicht.
6.2 ☒ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Formblatt 226 sowie Nr. 4 der Teilnahmebedingungen EU), ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten
☒ für die gesamte Leistung
☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:

☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

- ☒ unter folgenden weiteren Bedingungen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
☒ siehe Formblatt 226

7 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☒ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen, Erstattungsbetrag aus der Lohngeitklausel, Instandhaltungsangeboten.
- ☐ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt 227 Zuschlagskriterien

8 Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ Elektronisch
☒ in Textform ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.
Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform verschlüsselt der Vergabestelle zu übermitteln.
- ☐ Schriftlich
- ☒ Schriftliche Angebote sind nicht zugelassen.

9 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§156 GWB, § 21 EU VOB/A):

Vergabekammer Rheinland-Pfalz, Stiftstraße 9, 55116 Mainz, Mail: vergabekammer.rlp@mwwlvw.rlp.de

10 (frei)

Teilnahmebedingungen für die Vergabe von Bauleistungen

Einheitliche Fassung

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen", Teil A "Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen" (VOB/A, Abschnitt 2).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bieter, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbstgefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, grundsätzlich von der Wertung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Nebenangebote müssen die geforderten Mindestanforderungen erfüllen; dies ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Bauleistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen oder in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

- 4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

5 Bietergemeinschaften

- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
 - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
 - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte/mit Siegel versehene Erklärung abzugeben.
- 5.2 Sofern nicht im offenen Verfahren ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

6 Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge, Eignungsleihe)

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die hierfür vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten in seinem Angebot benennen. Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.

Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben.

Der Bieter hat andere Unternehmen, bei denen Ausschlussgründe vorliegen oder die das entsprechende Eignungskriterium nicht erfüllen, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist zu ersetzen.

7 Eignung

7.1 Offenes Verfahren

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von anderen Unternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- **Entweder** die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise
 - **Oder** eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 7 sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Sind die anderen Unternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.

(Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

7.2 Nichtoffene Verfahren, Verhandlungsverfahren

Ist der Einsatz von anderen Unternehmen vorgesehen, müssen **präqualifizierte Unternehmen** der engeren Wahl auf gesondertes Verlangen nachweisen, dass die von ihnen vorgesehenen anderen Unternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifizierung erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise.

Gelangt das Angebot **nicht präqualifizierter Unternehmen** in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen die in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen vorzulegen. Ist der Einsatz von anderen Unternehmen vorgesehen, müssen die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für die benannten anderen Unternehmen vorgelegt bzw. die Nummern angegeben werden, unter denen die benannten anderen Unternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte andere Unternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.

8 Mehrere Hauptangebote

8.1 Werden mehrere Hauptangebote abgegeben, muss jedes aus sich heraus zuschlagsfähig sein.

8.2 Es muss mit Angebotsabgabe erkennbar sein, worin sich die Hauptangebote inhaltlich (technisch) unterscheiden. Mehrere Hauptangebote, die sich in ihren Inhalten ausschließlich im Angebotspreis unterscheiden, werden von der Wertung ausgeschlossen.

8.3 Liegen mehrere Hauptangebote, die sich weder in ihren Inhalten noch im Angebotspreis unterscheiden vor, wird die zuletzt auf der Vergabepattform eingestellte Angebotsfassung in die Wertung einbezogen.

9 Urkalkulation

Aus der Urkalkulation müssen zu jeder Position des Leistungsverzeichnisses folgende wesentliche Werte schlüssig hervorgehen (auch für eventuelle Nachunternehmer-Leistungen):

- Lohnkosten
- Materialkosten mit Einzelangaben der in den Positionen beinhalteten Materialien
- Gerätekosten mit Einzelangaben zu den für die Leistungserbringung in den Positionen erforderlichen Geräte
- Transport- und Logistikkosten
- allgemeine Verwaltungskosten
- Kalkulationsposten Wagnis und Gewinn.

Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:
Datum:
Tel.:
Fax:
E-Mail:
HR-Nr.:
Registergericht:
USt.-ID-Nr.:

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Stadtverwaltung Bitburg

Rathausplatz 3-4
54634 Bitburg

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Bauleistung:

Maßnahmennummer	Baumaßnahme
	Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd
Vergabenummer	Leistung
26-07-06-1040	Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Anlagen¹, die Vertragsbestandteil werden

- | | | |
|--------------------------|------|---|
| <input type="checkbox"/> | | Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen |
| <input type="checkbox"/> | | Vertragsformular für Instandhaltung mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen |
| <input type="checkbox"/> | 224 | Lohnleitklausel - Berechnung des Änderungssatzes |
| <input type="checkbox"/> | 233 | Nachunternehmerleistungen |
| <input type="checkbox"/> | 234 | Bieter-/Arbeitsgemeinschaft |
| <input type="checkbox"/> | 235 | Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen |
| <input type="checkbox"/> | 218 | Verpflichtungserklärung LTTG Rheinland-Pfalz |
| <input type="checkbox"/> | | |
| <input type="checkbox"/> | | Erklärung zu Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit |
| <input type="checkbox"/> | 217A | Eigenerklärung zu EU-Sanktionen gegen Russland |
| <input type="checkbox"/> | | |
| <input type="checkbox"/> | | |
| <input type="checkbox"/> | | |

Anlagen², die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- | | | |
|--------------------------|-----------|--|
| <input type="checkbox"/> | 124 | Eigenerklärung zur Eignung |
| <input type="checkbox"/> | | Einheitliche Europäische Eigenerklärung |
| <input type="checkbox"/> | | Sonstige Unterlagen/Nachweise zur Eignung |
| <input type="checkbox"/> | 221 / 222 | Angaben zur Kalkulation |
| <input type="checkbox"/> | 223 | (Preisermittlung, Aufgliederung Einheitspreise, Urkalkulation) |
| <input type="checkbox"/> | | |

¹ vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

² vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

- 1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.
- 2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung einschl. Umsatzsteuer beträgt €
-
- 2.1 Die Gesamtsumme der Vergütung gem. Instandhaltungsvertrag³ beträgt einschl. Umsatzsteuer entfällt €* €*
-
- * nur ausfüllen, wenn den Vergabeunterlagen ein Instandhaltungsvertrag beiliegt
- 3 Anzahl der Nebenangebote St.
-
- 4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote⁴ sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind %
-
- 5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:
- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B), Ausgabe 2016,
 - Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B
- 6 ☐ Ich bin/Wir sind für die zu vergebende Bauleistung präqualifiziert und im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen unter Nummer:
Name: _____ PQ_Nummer: _____
Name: _____ PQ_Nummer: _____
Name: _____ PQ_Nummer: _____
- ☐ Ich bin/Wir sind kleines oder mittleres Unternehmen – KMU – (< 250 Beschäftigte und ≤ 50 Mio. EURO Jahresumsatz bzw. ≤ 43 Mio. EURO Jahresbilanzsumme)⁵
- 7 Ich/Wir erkläre(n), dass
- ich/wir die Leistungen, die nicht im Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (FB 233) bzw. Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmer (FB 235) aufgeführt sind, im eigenen Betrieb ausführe(n).
 - ich/wir alle Leistungen im eigenen Betrieb ausführen werde(n), falls meinem/unserem Angebot kein Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (FB 233) bzw. kein Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmer (FB 235) beigelegt ist.

³ Bei mehreren Instandhaltungsverträgen ist die Summe der Vergütungen einzutragen.

⁴ Preisnachlass gilt nicht für Instandhaltungsangebot.

⁵ Bietergemeinschaften gelten nur dann als KMU, wenn der überwiegende Teil des Auftrages von (einem) Partner(n) der Bietergemeinschaft erbracht wird, der/die als KMU einzustufen ist/sind.

8 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- die mir/uns über die Vergabepattform zur Verfügung gestellten Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- ein nach der Leistungsbeschreibung ggf. zu benennender Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator gemäß Baustellenverordnung und dessen Stellvertreter über die nach den „Regeln zum Arbeitsschutz auf Baustellen; geeigneter Koordinator (Konkretisierung zu § 3 BaustellV) (RAB 30)“ geforderte Qualifikation verfügen, um die nach Baustellenverordnung übertragenen Aufgaben fachgerecht zu erfüllen.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.
- ich/wir jede vom zuständigen Finanzamt vorgenommene Änderung in Bezug auf eine vorgelegte Freistellungsbescheinigung (§ 48 EStG) dem Auftraggeber unverzüglich in Textform mitteile(n).

9 Ich/wir erkläre(n), dass

ich/wir die in **Formblatt 219** getroffenen Regelungen zur Datenübermittlung - hier: Datenaustausch mit Hilfe von GAEB-Dateien (Ziffer 1 und Ziffer 2) - bei Abweichungen zwischen Textfassungen im PDF Format und GAEB-Dateien anerkenne(n).

Vor- und Zuname des Erklärenden

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
 - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
 - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.

Vergabenummer	26-07-06-1040
---------------	---------------

Baumaßnahme

Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd

Leistung

Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)**BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN****1 Ausführungsfristen (§ 5 VOB/B)****1.1 Fristen für Beginn und Vollendung der Leistung (=Ausführungsfristen):**

Mit der Ausführung ist zu beginnen

- ☒ am: **17.08.2026**.
- ☐ spätestens Werktagen nach Zugang des Auftragsschreibens.
- ☐ in der KW , spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- ☐ innerhalb von 12 Werktagen nach Zugang der Aufforderung durch den Auftraggeber (§ 5 Abs. 2 Satz 2 VOB/B); die Aufforderung wird Ihnen voraussichtlich bis zum zugehen. Ihr Auskunftsrecht gemäß § 5 Absatz 2 Satz 1 VOB/B bleibt hiervon unberührt.
- ☐ nach der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Frist für den Ausführungsbeginn.

Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen)

- ☒ am: **18.12.2026**.
- ☐ innerhalb von Werktagen nach vorstehend angekreuzter Frist für den Ausführungsbeginn.
- ☐ in der KW , spätestens am letzten Werktag dieser KW.
- ☐ in der im beigefügten Bauzeitenplan ausgewiesenen Fertigstellungsfrist.

1.2 Verbindliche Fristen (=Vertragsfristen) gemäß § 5 Abs. 1 VOB/B sind:

- ☒ vorstehende Frist für den Ausführungsbeginn
- ☒ vorstehende Frist für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung
- ☒ folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen
- ☐ aus dem beigefügten Bauzeitenplan:

☒ **- 04.09.2026 (Übergabe Werk- und Montageplanung)**

2 Vertragsstrafen (§ 11 VOB/B)**2.1 Der Auftragnehmer hat bei Überschreitung der unter 1. als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen oder der Frist für die Vollendung als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen:**

- ☐ € (ohne Umsatzsteuer)
- ☒ **0,1** Prozent der Abrechnungssumme in ihrer objektiv richtigen Höhe ohne Umsatzsteuer; Beträge für angebotene Instandhaltungsleistungen bleiben unberücksichtigt. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist der Teil dieser Abrechnungssumme in ihrer objektiv richtigen Höhe, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

- 2.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt **5,0** Prozent der Abrechnungssumme in ihrer objektiv richtigen Höhe (ohne Umsatzsteuer) begrenzt. Bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist die Vertragsstrafe auf den in Satz 1 genannten Prozentsatz des Teils der Abrechnungssumme in ihrer objektiv richtigen Höhe (ohne Umsatzsteuer) begrenzt, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.
- 2.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung als Vertragsfrist vereinbarter Einzelfristen werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.
- 3 Zahlung (§ 16 VOB/B)**
Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gem. § 16 Absatz 3 Nummer 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Abs. 5 Nr. 3 VOB/B nicht verlängert.
- 4 Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B)**
- ☐ Auf Sicherheit für die Vertragserfüllung wird verzichtet.
 - ☒ Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.
- 5 Sicherheitsleistung für Mängelansprüche**
- ☐ Auf Sicherheit für die Mängelansprüche wird verzichtet.
 - ☒ Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).
- 6 Bürgschaften (§ 17 VOB/B)**
- Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das jeweils einschlägige Formblatt des Auftraggebers zu verwenden, und zwar für
- | | |
|---|--|
| - die Vertragserfüllung das Formblatt | „Vertragserfüllungsbürgschaft“ |
| - Mängelansprüche das Formblatt | „Mängelansprüchebürgschaft“ |
| - vereinbarte Vorauszahlungen und Abschlagszahlungen gem. § 16 Absatz 1 Nummer 1 Satz 3 VOB/B das Formblatt | „Abschlagszahlungs-/ Vorauszahlungsbürgschaft“ |
- 7 Technische Spezifikationen**
- Soweit im Leistungsverzeichnis auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen.
- 8 Werbung**
- Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

9 Weitere Bedingungen**9.1 Verbot der illegalen Beschäftigung**

Der Auftragnehmer ist vertraglich verpflichtet, Arbeitnehmer/-innen nicht illegal zu beschäftigen.

9.2 Hauptunternehmer, Nachunternehmer

Im Falle der Weitervergabe von Aufträgen an Nachunternehmer hat der Auftragnehmer (Hauptunternehmer)

- a) bei der Einholung von Angeboten für Nachunternehmeraufträge nach wettbewerblichen Gesichtspunkten zu verfahren und dabei kleinere und mittlere Unternehmen nicht zu benachteiligen,
- b) rechtzeitig vor der Übertragung dem Auftraggeber Namen und Anschriften der Nachunternehmer sowie deren Berufsgenossenschaften mitzuteilen hat,
- c) nur solche Nachunternehmer zu beauftragen, die die gewerbe- und handwerksrechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung des zu vergebenden Unterauftrages erfüllen,
- d) den Nachunternehmer davon in Kenntnis zu setzen, dass seine Leistung der Erfüllung eines öffentlichen Auftrages dient und
- e) auf Verlangen des öffentlichen Auftraggebers die Einhaltung vorstehender Verpflichtungen sowie Art und Umfang der zur Weitervergabe vorgesehenen Leistungen nachzuweisen.

10 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

Inhaltsverzeichnis:

10.1	Beschreibung der örtlichen Verhältnisse	2
10.2	Parkplätze	2
10.3	Firmenbezeichnung und Namenschilder für Mitarbeiter des AN	2
10.4	Baustelleneinrichtungsplan / Lager- und Arbeitsplätze	3
10.5	Strom- und Wasserversorgung	3
10.6	Baufristenplan.....	3
10.7	SiGe Koordination	3
10.8	Versicherung.....	3
10.9	Haftung	4
10.10	Jour Fixe / Personal / Bauleitung des AN	4
10.11	Bautagesberichte	4
10.12	Rechnungstellung.....	5
10.13	Datenaustausch / Projektserver	5
10.14	Baustellenreinigung	5
10.15	Baustellen-Kamera	6

WEITERE BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN [WBV]
- FORTFÜHRUNG –

10.1 Beschreibung der örtlichen Verhältnisse

Das Grundstück befindet sich im Innenstadtbereich der Stadt Bitburg. Die Neubaumaßnahme umfasst die Erweiterung der Grundschule Süd sowie die Errichtung einer Sport- und Mehrzweckhalle.

Der Neubau wird nach Fertigstellung, mit dem Bestandsgebäude eine bauliche Einheit bilden, d. h. in begrenztem Maße werden Anschlussarbeiten an das Bestandsgebäude stattfinden.

Von besonderer Bedeutung bei der Durchführung der Baumaßnahme ist, dass während der Bauarbeiten das Bestandsgebäude weiterhin zum Schulunterricht genutzt werden wird. Das heißt es ist unmittelbar an der Baustelle mit Grundschulern zu rechnen, diese werden sich temporär im angrenzenden Pausenhof aufhalten. Ein besonderes Augenmerk muss auf die Verkehrswege rund um das Baustellengelände und das Schulgebäude geworfen werden. Zum morgendlichen Schulbeginn und während der Abholzeiten ist in allen umliegenden Straßen mit einem hohen Aufkommen von Grundschulern, teilweise in Begleitung von Eltern und mit Hol- und Bringverkehr mittels Fahrrädern und PKWs zu rechnen.

Jeglicher Baustellenverkehr muss ganztags mit besonderer Aufmerksamkeit durchgeführt werden. Fahrzeugbewegungen rund um das Gelände sind durch entsprechendes Fachpersonal zu begleiten, für Einweisungen, Parkierungen, kurze Standzeiten, am Baustellengelände und in den umliegenden Straßen usw..

10.2 Parkplätze

Im Baustellenbereich stehen keine Parkplätze für Firmenfahrzeuge des Auftragnehmers zur Verfügung. Ein Anspruch auf kostenlose Zurverfügungstellung von Parkplätzen seitens des Auftraggebers besteht nicht. Privatfahrzeuge der Mitarbeiter des Auftragnehmers oder seiner Nachunternehmer dürfen im Baustellenbereich, bzw. im Gelände des Auftraggebers nicht parken und werden gegebenenfalls von dort kostenpflichtig zu Lasten des Halters entfernt.

10.3 Firmenbezeichnung und Namenschilder für Mitarbeiter des AN

Der Auftragnehmer hat zu veranlassen, dass seine eigenen Mitarbeiter und Mitarbeiter seiner Nachunternehmer an der Baustelle und im Gelände des Auftraggebers von Anfang an mit gut lesbaren Namensschildern und Firmenkennzeichnungen ausgestattet werden.

Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen.

10.4 Baustelleneinrichtungsplan / Lager- und Arbeitsplätze

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber vor Beginn der Baustelleneinrichtung einen Baustelleneinrichtungsplan vorzulegen.

Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch darauf, dass ihm für seine Belegschaft bzw. zur Lagerung von Materialien und Werkzeuge ein verschließbarer Raum zur Verfügung gestellt wird. Es ist Sache des AN, die zum Einbau kommenden Teile auf der Baustelle so einzulagern, dass der Arbeitsablauf der übrigen beschäftigten Firmen nicht gestört wird. Nicht eingebaute Teile sind durch den AN so zu sichern, dass eine Beschädigung ausgeschlossen ist.

Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen.

10.5 Strom- und Wasserversorgung

Strom- und Wasserversorgungseinrichtungen (Verteiler/Wasserzapfstelle) sind bauseits vorhanden und können kostenfrei genutzt werden.

10.6 Baufristenplan

Der Auftragnehmer hat in Abstimmung mit dem AG einen Baufristenplan über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann. Der Plan ist entsprechend dem Baufortschritt fortzuschreiben und nach Aufforderung durch den Auftraggeber überarbeitet vorzulegen. Der Plan ist dem Auftraggeber spätestens 12 Werktage nach dem Arbeitsaufnahmegespräch, bei Überarbeitung unverzüglich jeweils in 2-facher Fertigung zu übergeben.

Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen.

10.7 SiGe Koordination

Eine Vorankündigung ist nach § 3 BaustellV sowie ein Koordinator ist nach § 3 (1) BaustellV sind erforderlich. Der Auftraggeber hat die Aufgabe einem Dritten übertragen.

10.8 Versicherung

Eine Bauleistungsversicherung nach ABN wird der Bauherr abschließen. Mitversichert sind die Risiken aller am Bau beteiligten Unternehmen. Die Selbstbeteiligung beträgt 10 % der Entschädigungssumme, mind. 250 €.

10.9 Haftung

Der AN hat innerhalb von 14 Tagen nach Auftragserteilung das Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit mindestens einer Regeldeckungssummen von

- 3.000.000 EUR für Personenschäden und
 - 2.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden
- nachzuweisen.

Die vorgenannten Mindestdeckungssummen müssen mind. zweifach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen.

Die Kosten dieser Versicherung sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

10.10 Jour Fixe / Personal / Bauleitung des AN

Während der laufenden Arbeiten wird ein wöchentlicher Jour Fixe Termin auf der Baustelle geplant. Die Anwesenheit des verantwortlichen Projektbearbeiters / Bauleiters ist obligatorisch. Bei Bedarf können auch Zusatztermine vereinbart werden.

Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen.

10.11 Bautagesberichte

Der AN hat ein **Bautagebuch** gemäß „Richtlinien zur Führung eines Bautagebuches“ (Vergabehandbuch BUND 411) arbeitstäglich zu führen und dem Auftraggeber oder dem mit der Bauüberwachung beauftragten Architekt/Ingenieur spätestens wöchentlich zu übergeben.

Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen.

10.12 Rechnungstellung

Die Abschlags- und Schlussrechnungen sind wie folgt zu **adressieren**:

Stadt Bitburg
Geschäftsbereich 3.2 | Hochbau
Rathausplatz 3-4
54634 Bitburg

Übermittlung der Rechnungen:

- a) Original (1-fach auf Papier):
- an die Bauüberwachung

und zusätzlich

- b) Digital (per E-Mail):
- an die Bauüberwachung und
- an den Bauherrn Stadt Bitburg (Rechnung@Stadt.Bitburg.de)

10.13 Datenaustausch / Projektserver

Der Datenaustausch für dieses Projekt ist über einen internetbasierten Projektserver (Poolarserver) organisiert. Aktuelle Planunterlagen werden dort zum Download bereitgestellt. Die Teilnahme am Projektserver ist verpflichtend.

Im Projektverlauf sind die aktualisierten Planunterlagen eigenverantwortlich über den Projektserver zu beziehen. Für den Fall, dass aktualisierte Planunterlagen auf dem Projektserver zur Verfügung stehen, wird der AN hierüber per E-Mail informiert.

10.14 Baustellenreinigung

Auf die ständige Sauberhaltung der Baustelle wird hingewiesen. Anfallende Verschmutzungen der Baustelle und der Transportwege sind umgehend zu beseitigen. Hierauf wird besonderen Wert gelegt.

Bauschutt und Verunreinigungen sind mindestens 1 x wöchentlich zu sammeln und von der Baustelle zu entfernen.

Die Baustelle muss an jedem Freitag der Woche besenrein sein.

Ungeachtet dessen dürfen Verpackungsmaterialien, Abfälle, Wertstoffe etc. nicht in den Container befördert werden, sondern sind vom AN täglich von der Baustelle zu entfernen.

Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzurechnen.

10.15 Baustellen-Kamera

Zur Dokumentation des Baustellenfortschrittes wird eine Baustellenkamera installiert. Diese Bilder werden zur Dokumentation des Bauablaufs durch den AG und dessen Beauftragte verwendet, sie werden nicht veröffentlicht.

Ende der Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen

		Vergabenummer	26-07-06-1040
Maßnahme			
Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd			
Leistung			
Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)			

Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Mindestanforderungen an Nebenangebote

- Der Bieter hat die in den Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.
- Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern.
- Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Bauleistung erforderlich sind.
- Die Leistungen der Nebenangebote müssen qualitativ (technische Beschaffenheit), quantitativ und optisch gleichwertig zur Leistungsbeschreibung sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen sowie die Gleichwertigkeit mit dem geforderten Schutzniveau in Bezug auf Sicherheit, Gesundheit und Gebrauchstauglichkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.
- Nebenangebote dürfen keine Bedarfspositionen enthalten.
- Pauschalangebote sind nicht zugelassen.

Informationen wegen der Erhebung personenbezogener Daten nach Artikeln 14 Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016)

Namen und Kontaktdaten des für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Verantwortlichen:	Stadtverwaltung Bitburg Rathausplatz 3-4 54634 Bitburg Telefon:
Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten:	Stadtverwaltung Bitburg Datenschutzbeauftragte(r) Herr Alexander Zimmer Rathausplatz 3-4 54634 Bitburg Telefon: E-Mail: zimmer.a@stadt.bitburg.de
Betroffene Personen	Bieter und ggfs. deren Mitarbeiter/innen
Kategorien personenbezogener Daten	Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet: Adressdaten einschl. E-Mail-Anschriften und Telefonnummern, ggf. Qualifikation eingesetzter Mitarbeiter/innen der Bieter
Zweck und Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten:	<u>Zweck der Verarbeitung:</u> Durchführung eines Vergabeverfahrens, u.a. zur Bereitstellung der Vergabeunterlagen, Beantwortung von Bieterfragen, Prüfung der Eignung <u>Rechtsgrundlagen:</u> Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO § 22 Gemeindehaushaltsverordnung Rheinland-Pfalz, VV Öffentliches Auftragswesen in Rheinland-Pfalz, VOB/A, UVgO, VgV, Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Sollten die erforderlichen Angaben nicht bereitgestellt werden, kann das Angebot / der Teilnahmeantrag vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen werden.
Kriterien für die Festlegung der Dauer der Speicherung personenbezogener Daten	Die Speicherung der personenbezogenen Daten erfolgt nur so lange, wie dies unter Beachtung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Die Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus den vergabe-, vertrags- und förderrechtlichen Regelungen. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht.
Empfänger von personenbezogenen Daten	Personenbezogene Daten dürfen an andere Personen oder Stellen weitergegeben werden, wenn Sie dem zustimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist: <u>Interne Empfänger:</u> die jeweiligen Fachabteilungen, die für die Vergabe und Auftragsausführung zuständig sind; <u>Externe Empfänger:</u> <ul style="list-style-type: none"> im Rahmen des Vergabeverfahrens unterstützende Beschaffungsdienstleister mit der Ausschreibung und Bauüberwachung betraute freiberuflich Tätige unterlegene Bieter, die einen Antrag nach § 62 Abs. 2 VgV stellen bzw. nach § 46 UVgO, § 19 Abs. 2 VOB/A über den Namen des erfolgreichen Bieters zu unterrichten sind; Bundeskartellamt zur Einholung von Auskünften aus dem Wettbewerbsregister bei einer Auftragssumme ab 30.000 Euro (netto); bei Liefer- und Dienstleistungen werden bei Beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb und Freihändigen Vergaben ohne Teilnahmewettbewerb ab einem Auftragswert von jeweils 25.000 Euro (netto) für die Dauer von 3 Monaten der Name des beauftragten Unternehmens oder der natürlichen Person bekanntgegeben; bei Bauleistungen werden bei Beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb ab einem Auftragswert von 25.000 Euro (netto) und bei Freihändigen Vergaben ab einem Auftragswert von 15.000 Euro (netto) für die Dauer von 6 Monaten der Name des beauftragten Unternehmens oder der natürlichen Person bekanntgegeben;

Informationen zur Datenerhebung

	<ul style="list-style-type: none"> • bei EU-weiten Vergabeverfahren werden der Name und die Anschrift deserfolgreichen Bieters an das Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union zur Bekanntmachung übermittelt; • die Stelle zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen • Gerichte im Falle von Klagen. <p>Es erfolgt grundsätzlich keine Übermittlung von Daten an ein Land außerhalb des Geltungsbereichs der DSGVO.</p>
Betroffenenrechte	<p>Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung insbesondere folgende Rechte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recht auf Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO) • Recht auf Berichtigung, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO) • Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DSGVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DSGVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung z. B. zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, für öffentliche Archivzwecke, statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen. • Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit; <ul style="list-style-type: none"> - wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt; - wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und deshalb nicht gelöscht werden können, oder - wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen. • Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, dass die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass uns eine Bearbeitung nur dann möglich ist, wenn wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten dürfen.
Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde	<p>Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde im Land Rheinland-Pfalz ist:</p> <p>Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz Hintere Bleiche 34 55116 Mainz E-Mail poststelle@datenschutz.rlp.de</p> <p>Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.</p>

Eine Informationspflicht bei der Erhebung personenbezogener Daten bei Dritten (bspw. Eignungsnachweise dritter Personen) besteht nach Artikel 14 Abs. 5 Buchstabe c) Datenschutz- Grundverordnung nicht, da die Datenerhebung im Rahmen des Vergabeverfahrens ausdrücklich geregelt ist und dort zum Schutz der Interessen der betroffenen Personen eine vertrauliche Behandlung der Daten vorgesehen ist.

	Vergabenummer	Maßnahmennummer
	26-07-06-1040	
Maßnahme		
Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd		
Leistung		
Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)		

Ergänzung der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

Regelung der elektronischen Datenübermittlungen zwischen Ausschreibender Stelle und Bieter

1 Format digitaler Vergabeunterlagen zur Angebotsanforderung (Ausschreibende Stelle an Bieter)

Die digitalen Vergabeunterlagen werden von der Ausschreibenden Stelle dem Bewerber ausschließlich über die Vergabeplattform in folgenden Formaten zur Verfügung gestellt:

- **Verbindliche Textfassung der Vergabeunterlagen:**
Formblätter inkl. Leistungsbeschreibung/-verzeichnis (LV) in Textfassung, Planunterlagen, Fotos, Statiken, etc. **PDF-Format**
- Zusätzlich: Angebotsanlagen (Formblätter), die vom Bieter ausgefüllt zurückzugeben sind docx-Format
- Zusätzlich: Leistungsverzeichnis alternativ in einem der nachfolgenden Formate
 - als GAEB-Datei , Datenaustauschphase 83 X83-Format
 - als Word-Datei docx-Format oder
 - als Excel-Datei xlsx-Format

Wichtiger Hinweis zur GAEB-Datei:

Die bereitgestellten GAEB-Dateien (*.X83) gelten als Hilfsmittel zum Datenaustausch. Die in den Vergabeunterlagen des Auftraggebers übermittelten Angaben (Leistungsbeschreibung, Vertragsbedingungen, etc.) gelten ausschließlich in der im PDF-Format vorgelegten Textfassung der Vergabeunterlagen. Sollte es Abweichungen zwischen der bereitgestellten GAEB-Datei (*.X83) und der PDF-Datei geben, **gilt die Textfassung der Vergabeunterlagen**.

2 Format digitaler Angebotsunterlagen zur Angebotsabgabe (Bieter an Ausschreibende Stelle)

Vom Bieter einzureichende digitale Angebotsunterlagen (Angebotsschreiben, Leistungsverzeichnis in Textfassung, Leistungsverzeichnis als GAEB-Datei – *.X84, Angebotsanlagen, Nebenangebote, etc.) müssen zwingend verschlüsselt über die Vergabeplattform abgegeben werden, um einen vorzeitigen, unbefugten Zugriff auf die Vergabeunterlagen sicher ausschließen zu können. Die Übermittlung eines digitalen Angebotes via Mail oder über die Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform ist nicht zulässig und führt zum Ausschluss des Angebotes von der Wertung.

Die Angebotsdateien sind in einem der nachfolgend aufgelisteten, von der Vergabestelle lesbaren Dateiformate einzureichen:

- MS Office-Formate (docx, xlsx) oder MS-Office-kompatible Formate
- txt- oder rtf-Formate
- PDF-Formate oder JPG-Formate
- Übergabe des Angebotsleistungsverzeichnisses als GAEB-Datei nach Datenaustauschphase 84 (*.X84)

Wichtiger Hinweis zur GAEB-Datei:

Die GAEB-Dateien (*.X84) gelten als Hilfsmittel zum Datenaustausch. Sofern der Bieter sein Angebot zu Preis- und Bieterangaben sowohl in einer Textfassung (bspw. im PDF-Format) als auch im GAEB-Format (*.X84) übermittelt, gelten bei widersprüchlichen Abweichungen zwischen der übermittelten GAEB-Datei (*.X84) und der vom Bieter vorgelegten Textfassung **seine diesbezüglichen Angaben der Textfassung**.

3 Service-Hotline der Vergabeplattform

Beratung und Hilfe bei allen Fragen zur Bedienung der Vergabeplattform steht von Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr zur Verfügung. Sie erreichen den Support kostenpflichtig unter der Service-Telefonnummer **0900 – 1 26 74 63**.

Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

	Vergabenummer	
	26-07-06-1040	
Maßnahme Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd		
Angebot für Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)		

Folgende Unterlagen sind ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen:

*) bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot



<input checked="" type="checkbox"/>	213 - Angebotsschreiben *)	
<input checked="" type="checkbox"/>	Leistungsbeschreibung/Leistungsverzeichnis mit den geforderten Preisangaben *)	
<input checked="" type="checkbox"/>	Verlangte Angaben zu Positionen z.B. Produkt-/Herstellerangaben, Maße etc. – wenn gefordert	
<input checked="" type="checkbox"/>	bei mehreren Hauptangeboten: Nachweis der Unterschiedlichkeit der Angebote über den Angebotspreis hinaus z.B. durch Produktdatenblätter, technische Produktdatenblätter etc. – wenn erforderlich	
<input checked="" type="checkbox"/>	Nachweis der Einhaltung von Mindestanforderungen bei zulässigen Nebenangeboten, mehreren Hauptangeboten oder wenn ausdrücklich verlangt, wie z.B. technischen Produktdatenblätter, Muster – wenn erforderlich	
<input checked="" type="checkbox"/>	124 - Eigenerklärungen zur Eignung gemäß Formblatt 124 (siehe Vergabeunterlagen), alternativ Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) oder vergleichbarer Eignungsnachweis durch Eintrag in ein Präqualifikationsregister (PQ-Nummer)	
<input checked="" type="checkbox"/>	Erklärung zur Vermeidung des Erwerbs von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit	
<input checked="" type="checkbox"/>	217A -Eigenerklärung zu Sanktionen gegen Russland	
<input checked="" type="checkbox"/>	218 - Verpflichtungserklärung nach Landestariftreuegesetz Rheinland-Pfalz (LTTG)	
<input checked="" type="checkbox"/>	234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft *) – bei Angebot als Bieter-/Arbeitsgemeinschaft	
<input checked="" type="checkbox"/>	235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen*) – soweit Leistungen auf Nachunternehmer übertragen werden sollen	
<input type="checkbox"/>		
<input type="checkbox"/>		

Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen

Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

		✓
<input checked="" type="checkbox"/>	221 - oder 222 - Angaben zur Preisermittlung	
<input checked="" type="checkbox"/>	223 - Aufgliederung der Einheitspreise	
<input checked="" type="checkbox"/>	236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen	
<input checked="" type="checkbox"/>	Urkalkulation ohne Sperrvermerk (Die Urkalkulation wird bei Bedarf für die Prüfung der Preise geöffnet, im Anschluss wieder verschlossen.)	
<input checked="" type="checkbox"/>	Nachweise zur Eigenerklärung zur Eignung gemäß Auftragsbekanntmachung, insbesondere: - Referenznachweise, - Angaben zu Arbeitskräften - Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug, Eintragung in die Handwerksrolle bzw. bei der IHK - rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan – soweit erforderlich - Unbedenklichkeitsbescheinigungen der tarifl. Sozialkassen, des Finanzamtes, der Berufsgenossenschaft - Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG	
<input checked="" type="checkbox"/>	124 – NU Eigenerklärungen zur Eignung gem. Formblatt 124 <u>von Nachunternehmern</u> – alternativ Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) oder vergleichbarer Eignungsnachweis durch Eintrag in ein Präqualifikationsregister (PQ-Nummer) sowie ggf. weitere Nachweise/Erklärungen von Nachunternehmern zur Eignung (gemäß Auftragsbe- kanntmachung)	
<input checked="" type="checkbox"/>	218 - Verpflichtungserklärung nach Landestariftreuegesetz Rheinland-Pfalz (LTTG) <u>von Nachunternehmern</u> (ab einer Nachunternehmerleistung > 10.000 EUR netto)	
<input type="checkbox"/>		
<input type="checkbox"/>		

Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer

Vergabenummer

26-07-06-1040

Vergabeart

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung | <input checked="" type="checkbox"/> Offenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren |
| <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Baumaßnahme

Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd

Leistung

Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Name und Adresse des Unternehmens

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Bewerber | <input type="checkbox"/> Kleinst-,
<input type="checkbox"/> Klein- oder
<input type="checkbox"/> Mittleres Unternehmen ² |
| <input type="checkbox"/> Bieter | |
| <input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft | |
| <input type="checkbox"/> Nachunternehmer | |
| <input type="checkbox"/> anderes Unternehmen ¹ | |

Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Jahr	_____ €
Jahr	_____ €
Jahr	_____ €

Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

- ☐ Ich bin/Wir sind im **Handelsregister** eingetragen unter der Nummer _____ beim Amtsgericht _____ (Ort).
- ☐ Ich bin/Wir sind nicht zur Eintragung in das **Handelsregister** verpflichtet.
- ☐ Ich bin/Wir sind für die auszuführenden Leistungen in der **Handwerksrolle** unter der Betriebsnummer _____ bei der Handwerkskammer _____ (Ort) eingetragen.
- ☐ Ich bin/Wir sind nicht zur Eintragung in die **Handwerksrolle** verpflichtet.
- ☐ Ich bin/Wir sind bei der **Industrie- und Handelskammer** eingetragen unter der Nummer _____.

Ich/Wir erkläre(n), dass

ich/wir in den letzten 5 Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum³ vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Für mich/uns zuständiges Finanzamt: _____

USt-Identnummer: _____

¹ Zutreffendes bitte ankreuzen² <https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Unternehmen/Kleine-Unternehmen-Mittlere-Unternehmen/Glossar/kmu.html>³ Der in der Auftragsbekanntmachung angegebene Zeitraum ist maßgebend.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

- ☐ Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft. Mitgliedsnummer: _____.
- ☐ Es besteht keine Verpflichtung zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Angaben, dass keine Gründe für einen Ausschluss vom Vergabeverfahren vorliegen

Ich/Wir erkläre(n), dass

- ☐ für mein/unser Unternehmen **keine Ausschlussgründe** gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
- ☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren **nicht** aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
- ☐ für mein/unser Unternehmen **ein Ausschlussgrund** gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A **vorliegt**.
- ☐ zwar für mein/unser Unternehmen **ein Ausschlussgrund** gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A **vorliegt**, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wiederhergestellt wurde.

Angabe zu Berufsverboten oder Gewerbeuntersagung

- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass kein wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), kein wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a StPO) und keine wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO) gegen mich /uns vorliegt.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren beantragt oder eröffnet, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- ☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Anforderung von Bestätigungen und Nachweisen

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, können durch die Vergabestelle zur Bestätigung dieser Eigenerklärungen weitere Eignungsnachweise angefordert werden. Dies können insbesondere folgende Nachweise sein:

- für 3⁴ Referenzen je einen Referenznachweis mit folgenden Angaben
Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung
- die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben,
- Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer,
- eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse⁵, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung bzw. Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes⁶ sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG oder
- eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die von der Vergabestelle geforderten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

⁴ Die in der Auftragsbekanntmachung angegebene Anzahl ist maßgebend.

⁵ soweit mein Betrieb beitragspflichtig ist

⁶ soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

Ausschluss wegen falscher Erklärungen

Mir/Uns ist bekannt, dass die Nichtabgabe oder Unrichtigkeit der vorstehenden Erklärungen dieses Formblatts zu meinem/unserem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrags wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grund führen kann.

Des Weiteren ist mir/uns bekannt, dass ein Ausschluss infolge unrichtiger Angaben oder aufgrund einer fristlosen Kündigung Schadenersatzansprüche des Auftraggebers zu Lasten meines/unseres Unternehmens auslösen kann.

Ort, Datum, Unterschrift/Signatur

(Nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist.)

	Vergabenummer	
	26-07-06-1040	
Baumaßnahme		
Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd		
Leistung		
Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)		

Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022/576 – EU-Sanktionen gegen Russland Verbot der Auftragsvergabe an russische Unternehmen

Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich in Vertretung für die laut Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese):

- 1 Der / die Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den
in **Artikel 5 k)** Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren,
genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,
 - a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,
 - b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,
 - c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a) und/oder b) zutrifft.
- 2 Die am Auftrag als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.
- 3 Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

Ort, Datum, Unterschrift

Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 lautet wie folgt:

(1) Es ist verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen, die in den Anwendungsbereich der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe sowie unter Artikel 10 Absatz 1, Absatz 3, Absatz 6 Buchstaben a bis e, Absatz 8, Absatz 9 und Absatz 10 und die Artikel 11, 12, 13 und 14 der Richtlinie 2014/23/EU, unter die Artikel 7 und 8, Artikel 10 Buchstaben b bis f und h bis j der Richtlinie 2014/24/EU, unter Artikel 18, Artikel 21 Buchstaben b bis e und g bis i, Artikel 29 und Artikel 30 der Richtlinie 2014/25/EU und unter Artikel 13 Buchstaben a bis d, f bis h und j der Richtlinie 2009/81/EG fallen, an folgende Personen, Organisationen oder Einrichtungen zu vergeben bzw. Verträge mit solchen Personen, Organisationen oder Einrichtungen weiterhin zu erfüllen:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,*
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder*
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln,*

auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

(2) Abweichend von Absatz 1 können die zuständigen Behörden die Vergabe oder die Fortsetzung der Erfüllung von Verträgen genehmigen, die bestimmt sind für

- a) den Betrieb ziviler nuklearer Kapazitäten, ihre Instandhaltung, ihre Stilllegung, die Entsorgung ihrer radioaktiven Abfälle, ihre Versorgung mit und die Wiederaufbereitung von Brennelementen und die Weiterführung der Planung, des Baus und die Abnahmetests für die Indienststellung ziviler Atomanlagen und ihre Sicherheit sowie die Lieferung von Ausgangsstoffen zur Herstellung medizinischer Radioisotope und ähnlicher medizinischer Anwendungen, kritischer Technologien zur radiologischen Umweltüberwachung sowie für die zivile nukleare Zusammenarbeit, insbesondere im Bereich Forschung und Entwicklung,*
- b) die zwischenstaatliche Zusammenarbeit bei Raumfahrtprogrammen,*
- c) die Bereitstellung unbedingt notwendiger Güter oder Dienstleistungen, wenn sie ausschließlich oder nur in ausreichender Menge von den in Absatz 1 genannten Personen bereitgestellt werden können,*
- d) die Tätigkeit der diplomatischen und konsularischen Vertretungen der Union und der Mitgliedstaaten in Russland, einschließlich Delegationen, Botschaften und Missionen, oder internationaler Organisationen in Russland, die nach dem Völkerrecht Immunität genießen.*
- e) den Kauf, die Einfuhr oder die Beförderung von Erdgas und Erdöl, einschließlich raffinierter Erdölerzeugnisse, sowie von Titan, Aluminium, Kupfer, Nickel, Palladium und Eisenerz aus oder durch Russland in die Union, oder*
- f) den Kauf, die Einfuhr oder die Beförderung von Kohle und anderen festen fossilen Brennstoffen, die in Anhang XXII aufgeführt sind, bis 10. August 2022.*

(3) Der betreffende Mitgliedstaat unterrichtet die anderen Mitgliedstaaten und die Kommission über jede nach diesem Artikel erteilte Genehmigung innerhalb von zwei Wochen nach deren Erteilung.

(4) Die Verbote gemäß Absatz 1 gelten nicht für die Erfüllung — bis zum 10. Oktober 2022 — von Verträgen, die vor dem 9. April 2022 geschlossen wurden.

	Vergabenummer	Maßnahmennummer
	26-07-06-1040	
Maßnahme		
Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd		
Leistung		
Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)		

Erklärung nach § 4 Abs. 1 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. November 2019 (GVBl. 334)

Ich/Wir habe/n alle Bestimmungen des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG) in seiner jeweils geltenden Fassung zur Kenntnis genommen.

Ich/Wir erkläre/n hierzu folgendes:

Die Beschäftigten meines/unseres Unternehmens werden vollständig/teilweise vom Arbeitnehmer-Entsendegesetz (AEntG) erfasst.

Ich/Wir **verpflichtete/n** mich/uns:

1. meinen/unseren Beschäftigten bei der Ausführung der Leistung ein Entgelt zu zahlen, das in Höhe und Modalitäten mindestens den Vorgaben desjenigen Tarifvertrages entspricht, an den ich/wir/mein/unser Unternehmen aufgrund des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes gebunden ist - Tariftreueerklärung gemäß § 4 Abs. 1 LTTG -;
2. meinen/unseren Beschäftigten, die nicht dem Arbeitnehmer-Entsendegesetz unterfallen oder auf die der Tarifvertrag nach dem AEntG keine Anwendung findet, bei der Ausführung der Leistung gemäß § 4 Abs. 2 LTTG mindestens den jeweils geltenden Mindestlohn nach dem Mindestlohngesetz und der gemäß § 1 Abs. 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung (ab 1.1.2021: 9,50 €; ab 1.7.2021: 9,60 €; ab 1.1.2022: 9,82 €; ab 1.7.2022: 10,45 €; ab 1.10.2022: 12,00 €; ab 1.1.2024: 12,41 €; ab 1.1.2025: 12,82 €; ab dem 1.1.2026: 13,90 € brutto je Zeitstunde) zu zahlen – Mindestentgelterklärung gemäß § 4 Abs. 2 LTTG –.

Dies gilt nicht für eine Leistungserbringung durch Auszubildende und nicht, wenn ein Bieter/Bewerber mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedsstaat beabsichtigt, einen öffentlichen Auftrag ausschließlich durch die Inanspruchnahme dort beschäftigter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer auszuführen;

3. Nachunternehmen sorgfältig auszuwählen und insbesondere deren Angebote daraufhin zu überprüfen, ob sie auf der Basis des zu zahlenden Mindestentgelts kalkuliert sein können;
4. im Falle der Auftragsausführung durch Nachunternehmer, deren Nachunternehmen, Beschäftigte eines Verleihers sowie Beschäftigte des Verleihers des beauftragten Nachunternehmens die Verpflichtungen nach § 4 LTTG sicherzustellen und dem öffentlichen Auftraggeber Mindestentgelt- und Tariftreueerklärungen sämtlicher Nachunternehmer und Verleiher vorzulegen.

Dies gilt nicht, falls ein Bieter/Bewerber beabsichtigt, einen öffentlichen Auftrag ausschließlich durch die Inanspruchnahme von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auszuführen, die bei einem Nachunternehmen mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedstaat beschäftigt sind;

5. vollständige und prüffähige Unterlagen über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten, diese dem Auftraggeber auf dessen Verlangen hin vorzulegen und die Beschäftigten auf die Möglichkeit von Kontrollen durch den Auftraggeber hinzuweisen.

Datum, Firma, Name Erklärender im Sinne des § 126b BGB

Erklärung nach § 4 Abs. 2 des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. November 2019 (GVBl. S. 334)

Ich/Wir habe/n alle Bestimmungen des rheinland-pfälzischen Landesgesetzes zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Auftragsvergaben (Landestariftreuegesetz – LTTG), in seiner jeweils geltenden Fassung zur Kenntnis genommen.

Ich/Wir **verpflichtete/n** mich/uns:

1. meinen/unseren Beschäftigten, die nicht dem AEntG unterfallen oder auf die der Tarifvertrag nach dem AEntG keine Anwendung findet, bei der Ausführung der Leistung gemäß § 4 Abs. 2 LTTG mindestens den jeweils geltenden Mindestlohn nach dem Mindestlohngesetz und der gemäß § 1 Abs. 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung (ab 1.1.2021: 9,50 €; ab 1.7.2021: 9,60 €; ab 1.1.2022: 9,82 €; ab 1.7.2022: 10,45 €; ab 1.10.2022: 12,00 €; ab 1.1.2024: 12,41 €; ab 1.1.2025: 12,82 €; ab dem 1.1.2026: 13,90 € brutto je Zeitstunde) zu zahlen.

Dies gilt nicht für eine Leistungserbringung durch Auszubildende und nicht, wenn ein Bieter/Bewerber mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedsstaat beabsichtigt, einen öffentlichen Auftrag ausschließlich durch die Inanspruchnahme dort beschäftigter Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auszuführen;

2. Nachunternehmen sorgfältig auszuwählen und insbesondere deren Angebote daraufhin zu überprüfen, ob sie auf der Basis des zu zahlenden Mindestentgelts kalkuliert sein können;
3. im Falle der Auftragsausführung durch Nachunternehmer, deren Nachunternehmen, Beschäftigte eines Verleihers sowie Beschäftigte des Verleihers des beauftragten Nachunternehmens die Verpflichtungen nach § 4 LTTG sicherzustellen und dem öffentlichen Auftraggeber Mindestentgelt- und Tariftreuerklärungen sämtlicher Nachunternehmer und Verleiher vorzulegen.

Dies gilt nicht, falls ein Bieter/Bewerber beabsichtigt, einen öffentlichen Auftrag ausschließlich durch die Inanspruchnahme von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern auszuführen, die bei einem Nachunternehmen mit Sitz in einem anderen EU-Mitgliedstaat beschäftigt sind;

4. vollständige und prüffähige Unterlagen über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten, diese dem Auftraggeber auf dessen Verlangen hin vorzulegen und die Beschäftigten auf die Möglichkeit von Kontrollen durch den Auftraggeber hinzuweisen.

Datum, Firma, Name Erklärender im Sinne des § 126b BGB

	Vergabenummer	
	26-07-06-1040	
Maßnahme		
Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd		
Angebot für		
Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)		

Erklärung zur Vermeidung des Erwerbs von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit

1. Von ausbeuterischer Kinderarbeit sind insbesondere folgende Produkte betroffen:

- Sportbekleidung, Sportartikel, insbesondere Bälle;
- Spielwaren;
- Teppiche;
- Textilien;
- Lederprodukte;
- Billigprodukte aus Holz;
- Natursteine;
- Agrarprodukte wie z. B. Kaffee, Kakao, Orangen- oder Tomatensaft.

Enthält die Leistung oder Lieferung derartige Produkte, die in Afrika, Asien oder Lateinamerika hergestellt bzw. bearbeitet werden oder wurden?

☐ **Nein**

☐ **Ja**

2. Falls **ja**,
ist eine der beiden folgenden Erklärungen erforderlich.
Bitte die entsprechende Erklärung **ankreuzen**!

- a) Ich/Wir sichere/n zu, dass die Herstellung bzw. Bearbeitung der zu liefernden Produkte ohne ausbeuterische Kinderarbeit im Sinn des IAO-Übereinkommens Nr. 182 erfolgt bzw. erfolgt ist sowie ohne Verstöße gegen Verpflichtungen, die sich aus der Umsetzung dieses Übereinkommens oder aus anderen nationalen oder internationalen Vorschriften zur Bekämpfung von ausbeuterischer Kinderarbeit ergeben

☐ **Ja**

Kann die Erklärung unter Buchst. a nicht abgegeben werden, ist folgende Erklärung notwendig:

- b) Ich/Wir sichere/n zu, dass mein/unser Unternehmen, meine/unsere Lieferanten und deren Nachunternehmer aktive und zielführende Maßnahmen ergriffen haben, um ausbeuterische Kinderarbeit im Sinn des IAO-Übereinkommens Nr. 182 bei Herstellung bzw. Bearbeitung der zu liefernden Produkte auszuschließen.

☐ **Ja**

3. Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich oder vorwerfbar falsche Abgabe der vorstehenden Erklärung meinen/unseren Ausschluss von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat bzw. – nach Vertragsschluss – den Auftraggeber gegebenenfalls zur Kündigung aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist berechtigt.

Datum, Firma, Name Erklärender im Sinne des § 126b BGB

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26-07-06-1040	
Baumaßnahme		
Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd		
Leistung		
Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)		

Angaben zur Kalkulation mit vorbestimmten Zuschlägen

1	Angaben über den Verrechnungslohn	Zuschlag %	€/h
1.1	Mittellohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird		
1.2	Lohnzusatzkosten Sozialkosten und Soziallöhne als Zuschlag auf ML		
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder, als Zuschlag auf ML		
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)		
1.5	Zuschlag auf Kalkulationslohn (aus Zeile 2.4, Spalte 1)		
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5, VL im Formblatt 223 berücksichtigen)		

2	Zuschläge auf die Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten	Zuschläge in % auf				
		Lohn	Stoffkosten	Geräte- kosten	Sonstige Kosten	Nachunter- nehmer- leistungen
2.1	Baustellengemeinkosten					
2.2	Allgemeine Geschäftskosten					
2.3	Wagnis und Gewinn					
2.3.1	Gewinn					
2.3.2	betriebsbezogenes Wagnis¹					
2.3.3	leistungsbezogenes Wagnis²					
2.4	Gesamtzuschläge					

¹ Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko

² Mit der Ausführung der Leistung verbundenes Wagnis

3.	Ermittlung der Angebotssumme			
		Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten €	Gesamt- zuschläge gem. 2.4 %	Angebotssumme €
3.1	Eigene Lohnkosten Verrechnungslohn (1.6) x Gesamtstunden			
	x			
3.2	Stoffkosten (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			
3.3	Gerätekosten (einschließlich Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			
3.4	Sonstige Kosten (vom Bieter zu erläutern)			
3.5	Nachunternehmerleistungen ³			
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer				

eventuelle Erläuterungen des Bieters:

³ Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.

Bieter	Vergabenummer 26-07-06-1040	Datum
Baumaßnahme Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd		
Leistung Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)		

Angaben zur Kalkulation über die Endsumme

1.	Angaben über den Verrechnungslohn	Lohn €/h
1.1	Mittellohn ML einschl. Lohnzulagen u. Lohnerhöhung, wenn keine Lohngleitklausel vereinbart wird	
1.2	Lohngebundene Kosten Sozialkosten und Soziallöhne	
1.3	Lohnnebenkosten Auslösungen, Fahrgelder	
1.4	Kalkulationslohn KL (Summe 1.1 bis 1.3)	

Berechnung des Verrechnungslohnes nach Ermittlung der Angebotssumme (vgl. Blatt 2)

1.5	Umlage auf Lohn (Kalkulationslohn x v. H. Umlage aus 2.1)	€/h	v. H.	
1.6	Verrechnungslohn VL (Summe 1.4 und 1.5)			

eventuelle Erläuterungen des Bieters:

Ermittlung der Angebotssumme		Betrag €	Gesamt €	Umlage Summe 3 auf die Einzelkosten für die Ermittlung der EH-Preise	
2	Einzelkosten der Teilleistungen = unmittelbare Herstellungskosten			%	€
2.1	Eigene Lohnkosten Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x			x	
2.2	Stoffkosten (einschl. Kosten für Hilfsstoffe)			x	
2.3	Gerätekosten (einschl. Kosten für Energie und Betriebsstoffe)			x	
2.4	Sonstige Kosten (Vom Bieter zu erläutern)			x	
2.5	Nachunternehmerleistungen ¹			x	
Einzelkosten der Teilleistungen (Summe 2)				noch zu verteilen	

Zusammensetzung der Umlagesummen				
	Umlage gesamt (€)	Anteil BGK (€)	Anteil AGK (€)	Anteil W+G (€)
2.1 eigene Lohnkosten				
2.2 Stoffkosten				
2.3 Gerätekosten				
2.4 Sonstige Kosten				
2.5 Nachunternehmerleistungen				

3	Baustellengemeinkosten, Allgemeine Geschäftskosten, Wagnis und Gewinn	
3.1	Baustellengemeinkosten (soweit hierfür keine besonderen Ansätze im Leistungsverzeichnis vorgesehen sind)	
3.1.1	Lohnkosten einschließlich Hilfslöhne Bei Angebotssummen unter 5 Mio € : Angabe des Betrages Bei Angebotssummen über 5 Mio € : Kalkulationslohn (1.4) x Gesamtstunden: x	
3.1.2	Gehaltskosten für Bauleitung, Abrechnung Vermessung usw.	
3.1.3	Vorhalten u. Reparatur der Geräte u. Ausrüstungen, Energieverbrauch, Werkzeuge u. Kleingeräte, Materialkosten f. Baustelleneinrichtung	
3.1.4	An- u. Abtransport der Geräte u. Ausrüstungen, Hilfsstoffe, Pachten usw.	
3.1.5	Sonderkosten der Baustelle, wie technische Ausführungsbearbeitung, objektbezogene Versicherungen usw.	
Baustellengemeinkosten (Summe 3.1)		
3.2	Allgemeine Geschäftskosten (Summe 3.2)	
3.3	Wagnis und Gewinn (Summe 3.3)	
3.3.1	Gewinn	
3.3.2	Betriebsbezogenes Wagnis (Wagnis für das allgemeine Unternehmensrisiko)	
3.3.3	Leistungsbezogenes Wagnis (mit der Ausführung der Leistungen verbundenes Wagnis)	
Umlage auf die Einzelkosten (Summe 3)		
Angebotssumme ohne Umsatzsteuer (Summe 2 und 3)		

¹ Auf Verlangen sind für diese Leistungen die Angaben zur Kalkulation der(s) Nachunternehmer(s) dem Auftraggeber vorzulegen.

Bezeichnung der Leistung

Maßnahmennummer	Maßnahme Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd
Vergabenummer 26-07-06-1040	Leistung Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied

USt-ID

Weitere Mitglieder

Mitglied

USt-ID

Mitglied

USt-ID

Mitglied

USt-ID

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären¹, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlung mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Ort

Datum

Unterschrift

Ort

Datum

Unterschrift

Ort

Datum

Unterschrift

Ort

Datum

Unterschrift

¹ Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben. Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26-07-06-1040	
Maßnahme Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd		
Leistung Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)		

Ergänzung des Angebotsschreibens

Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns anderer Unternehmen bedienen werde(n).

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

In Hinsicht auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Name des Unternehmens	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung

Bieter	Vergabenummer	Datum
	26-07-06-1040	
Maßnahme		
Ersatzneubau Sporthalle und Erweiterung der Grundschule Bitburg-Süd		
Leistung		
Los 36 - Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)		

Name, gesetzlicher Vertreter, Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter diesem mit den erforderlichen Kapazitäten meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

(Ort, Datum, Unterschrift)

- ☐ Der Bewerber bzw. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter mit diesem gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften. ¹

(Ort, Datum, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

¹ Diese Erklärung muss abgegeben werden, wenn sie in den Teilnahmebedingungen gefordert ist.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Inhaltsverzeichnis

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Titel	Bezeichnung	Seite
1.	Allgemeines.....	4
1.1.	Planung und Nachweise.....	5
2.	Bauteil 1 - Turnhalle + Verbindungsbau.....	6
2.1.	Untergeschoss.....	6
2.2.	Erdgeschoss.....	11
2.3.	Obergeschoss.....	29
3.	Bauteil 2 - Erweiterung Klassenräume.....	40
3.1.	Erdgeschoss.....	40
3.2.	Obergeschoss.....	50
4.	Bauteil 3 - Gemeinsame Flächen.....	72
4.1.	Erdgeschoss.....	72
4.2.	Obergeschoss.....	73
5.	Stundenlohnarbeiten, Sonstiges.....	73
5.1.	Sonstiges.....	73
5.2.	Stundenlohnarbeiten.....	74
	Zusammenstellung.....	76

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Baubeschreibung

1. Allgemeine Baubeschreibung:

Die Stadt Bitburg plant auf dem Grundstück der Grundschule Süd in Bitburg eine Erweiterung des Schulhauptgebäudes und den Neubau einer Sport- und Mehrzweckhalle mit Freianlagen. Unter einem Teilbereich der Sport- und Mehrzweckhalle soll ein eingeschossiges Kellergeschoss mit Lagerräumen und Haustechnik errichtet werden.

Eine bestehende Sporthalle wurde im Vorfeld der Neubaumaßnahme vollständig, einschließlich Teilunterkellerung und dem Verbindungsbau zwischen Sporthalle und dem Schulhauptgebäude, zurückgebaut. Das bestehende Schulhauptgebäude bleibt erhalten.

Das Grundstück (Flurstück 1217/13) weist einen polygonalen Grundriss mit einer Gesamtfläche von 8.400 m² auf und liegt zwischen den Straßen Kirchweg, Borenweg und der Straße An der Südschule.

Das vorliegende Leistungsverzeichnis beschreibt die Schreinerarbeiten Einbaumöbel für die Grundschule Bitburg Süd.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-LP-DA-001-6V00-
Lageplan

2. Konstruktionsbeschreibung:

Sport- und Mehrzweckhalle:

KG: massiv Stahlbeton (Weiße Wanne)
und Mauerwerk
EG: massiv Stahlbeton und Mauerwerk
OG: Holzbauweise und Stahlbeton,
Decken aus BSH
Anzahl Geschosse: 3 (KG, EG und OG)
Abmessungen: ca. 36 m x 36 m
Dachform: Flachdach
Höhe Attika: ca. 9 - 11 m über Gelände

Verbindungsbau:

EG: massiv Stahlbeton und Mauerwerk
OG: Holzbauweise und Stahlbeton
Anzahl Geschosse: 2 (EG und OG)
Abmessungen: ca. 40 m x 2 - 11 m

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Dachform:	Flachdach, Decke aus BSH
Höhe Attika:	ca. 9 - 11 m über Gelände

Erweiterungsschulbau:

EG:	massiv Stahlbeton und Mauerwerk
OG:	Holzbauweise und Stahlbeton
Anzahl Geschosse:	2 (EG und OG)
Abmessungen:	ca. 44 m x 21 - 24 m
Dachform:	Flachdach, Decke aus BSH
Höhe Attika:	ca. 9 - 11 m über Gelände

3. Baustelleneinrichtung:

Baustellenzufahrt:

Die Zufahrt zur Baustelle erfolgt über den Borenweg (Tor 1).

Bauzaun:

Das Baugelände ist bauseits mit einem Bauzaun gesichert.

Öffentlicher Verkehrsraum:

Alle Maßnahmen, die störend in den öffentlichen Verkehrsraum eingreifen, müssen in Abstimmung mit der Bauüberwachung und der zuständigen Behörde durch den AN (z.B. Einholen einer verkehrsrechtlichen Anordnung) vorgenommen werden

Sanitäre Einrichtung:

Ein Sanitärcontainer mit Toiletten, Urinale, Duschen und Handwaschbecken wird vom Bauherrn kostenfrei zur Verfügung gestellt und bauseits gereinigt.

Fachbauleiter:

Für die firmeneigene Bauüberwachung bestellt der AN einen, entsprechend den Anforderungen befähigten, Fachbauleiter nach LBauO und einen verantwortlichen Richtmeister. Diese sind vor Montagebeginn dem AG schriftlich mitzuteilen. Die Kosten hierfür sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Ausführungsbeschreibung

Allgemeine Ausführungsbeschreibung

Die allgemeine Ausführungsbeschreibung gilt für die gesamten Positionen, außer es wurden explizite Abweichungen beschrieben.

Die ausgeschriebenen Positionen gelten als Mindestnorm für Güte, Beschaffenheit, Dicke, Funktionseigenschaften, Form und

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Verarbeitung.

Neben den einschlägigen DIN- und DIN-EN Vorschriften sind weiterhin die Richtlinien des NHM (Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel), sowie die Richtlinien und Herstellerempfehlungen der einzelnen Produkte zu befolgen.

Sofern durch den Auftragnehmer auch elektrische Ein- und/oder Anbauteile geliefert und montiert werden, gehört deren betriebsfertiger Anschluss ausdrücklich zum Leistungsumfang des Auftragnehmers.

Lediglich benötigte Zuleitungen werden bauseits bis zum definierten Übergabepunkt verlegt. Sollte der Betrieb des Auftragnehmers auf solche "Anschlussarbeiten" nicht ausgelegt sein, so hat er für diese Arbeiten - ohne Mitwirkung des Auftraggebers - einen geeigneten Nachunternehmer zu beauftragen. Eine gesonderte Vergütung erfolgt hierfür nicht.

Alle sichtbaren Dekore sind auf Grundlage von Mustern nach Wahl des Bauherren / Architekten vorab zu bemustern, eine Freigabe durch den Bauherren/ Architekten ist obligatorisch.

Die Furniere der nachfolgend beschriebenen Leistungen müssen zwingend aus einer Charge, von einem Händler geliefert werden.

Dies gilt auch, wenn einzelne Leistungen an Nachunternehmer vergeben werden.

Die Anleimer sind aus den Messerresten der Furniere herzustellen.

Die Holzoberflächen aller nachfolgend beschriebenen Einbaumöbel müssen ein identisches Erscheinungsbild haben.

Die Oberflächen sind zu bemustern.

Planunterlagen

Dem Leistungsverzeichnis liegt eine umfangreiche Detail- und Plansammlung bei.

Entsprechende Details werden nicht zwingend explizit in jeder einzelnen Position erwähnt.

1. Allgemeines

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.	Planung und Nachweise			
1.1.10.	<p>Werkplanung Eine Werkplanung einschl. örtlichem Aufmaß für alle Einbaumöbel sowie aller Ihrer Einbauelemente einschließlich Verglasungen, Verankerungen, Bauwerksanschlüsse ist zur Freigabe vor Fertigungsbeginn vorzulegen.</p> <p>Der Werkplanung sind vereinfachte Zuschnittlisten beizufügen, aus denen die tatsächliche verbauten Maßen des Plattenmaterials hervorgeht.</p> <p>Die Werkplanung ist zur Prüfung in digitaler Form dem Architekten sowie der Bauüberwachung des AG zu übergeben. Ebenfalls muss diese digital im Datenformat DWG/DXF + PDF auf den Projektserver hochgeladen werden.</p>	1,000 psch		.....
1.1.20.	<p>Statischer Nachweis Vom Auftragnehmer gefordert wird ein statischer Nachweis / Standsicherheitsnachweis für sämtliche Einbaumöbel, die dazu bestimmt sind, von Personen genutzt oder belastet zu werden (z. B. Sitzmöbel, Liegeflächen, Podeste, fest eingebaute Bänke) oder bei denen infolge ihrer Nutzung oder Einbausituation relevante Lasten auftreten können.</p> <p>Der prüfbare statische Nachweis, über die Einhaltung sämtlicher statischer Forderungen, ist in schriftlicher Form (3-fach), sowie pdf-Datei dem Auftraggeber und dem Prüfstatiker zur Prüfung und Freigabe rechtzeitig vorzulegen.</p> <p>Die Prüfkosten trägt der AG.</p>	1,000 psch		.....
1.1.30.	<p>Dokumentationsunterlagen Zusammenstellung und Übergabe einer vollständigen Dokumentation über die gelieferten und eingebauten Systeme an den Bauherrn in übersichtlicher, gegliederter Form:</p> <p>a) zweifach in Papierform und einsortiert in Ordner A4 b) einfach in digitaler Form (Dateiformat PDF) auf den Projektserver hochgeladen</p> <p>Folgende Unterlagen müssen enthalten sein:</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Planungsunterlagen: Technische Zeichnungen (CAD), Grundrisse, Ansichten und ggf. 3D-Visualisierungen</p> <p>Bestandsaufnahme/Aufmaß: Protokoll des Vor-Ort-Aufmaßes mit Durchführungsdatum und den anwesenden Personen</p> <p>Material- und Oberflächenspezifikationen: Informationen über eingesetzte Holzarten, Beschichtungen (Öl, Wachs, Lack, Beschichtungen etc.) und Beschläge.</p> <p>Pflege- und Gebrauchsanleitungen: Hinweise zur Reinigung und Pflege, abgestimmt auf das verarbeitete Material (z. B. Hinweis auf säurefreie Reinigungsmittel).</p> <p>Abnahmeprotokoll: Unterzeichnetes Dokument, das die mangelfreie Montage bestätigt, inklusive Zubehör und funktionstüchtiger Übergabe.</p> <p>Garantie- und Gewährleistungsunterlagen: Informationen zu Garantiezeiten auf Produkte oder eingebaute Geräte.</p>	1,000 psch		.....
Summe 1.1.	Planung und Nachweise			.....
Summe 1.	Allgemeines			.....
2.	Bauteil 1 - Turnhalle + Verbindungsbau			
2.1.	Untergeschoss			
2.1.10.	Umkleide H+D, Sitzbank Sitzbank gem. Detailplan des Architekten herstellen und montieren.			
	<u>Elementbeschreibung</u> Sitzfläche mit Stirnleiste aus Massivholz, schwebend, montiert auf Wandkonsolen. Sitzfläche und Sitrnleiste auf Gehrung.			
	Raumnummer: 8a - Umkleide H			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

8b - Umkleide D

Maße

Sitztiefe: ca. 450 mm
Stirnleistenhöhe: ca. 65 mm

Material und Oberfläche

Sitzfläche: Massivholz Birke,
weißlich durchscheinend, gebeizt
Materialstärke: ca. 25 mm
Oberfläche: DD matt lackiert
Kante: leicht gefast

Befestigung

- Wandbefestigung über Stahlwinkel, nach Statik AN
- pulverbeschichtet in RAL nach Wahl AG
- unsichtbare Verbinder

Angebotenes Fabrikat und Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-U1-U02
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-581

38,000 m

2.1.20. Eckausbildung Sitzbank, 90°
Herstellung einer 90° Ecke der Sitzbank.
Sitzfläche auf Gehrung geschnitten.

4,000 St

2.1.30. Umkleide H+D, Sichtschutzelement
Sichtschutz in Wand- Bodenmontage gem. Detailplan des
Architekten herstellen und montieren.

Elementbeschreibung

Raumnummer: 8a - Umkleide H
8b - Umkleide D

Maße

Höhe: ca. 2.150 mm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Breite: ca. 915 mm Stärke: ca. 100 mm			
	<u>Material und Oberfläche</u>			
	Latten: Tischlerplatte, holzfurniert (durchgängig längs)			
	Furnierart: weißlich durchscheinende Birke, gebeizt			
	Materialstärke: ca. 15 mm			
	Oberfläche: DD matt lackiert			
	Kante: furniert, leicht gefast			
	<u>Befestigung</u>			
	- Wand und Bodenbefestigung nach Statik AN			
	- max. Bohrtiefe für Befestigung 60 mm (FBH)			
	Bodenbefestigung: Stahlfüße, eckig pulverbeschichtet in Standard RAL-Farbtönen nach Wahl AG			
	Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-U1-U02			
	Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-581			
		2,000 St	.....	.....

2.1.40. Umkleide H+D, Garderobenleiste

Montieren einer Garderobenleiste.

Elementbeschreibung

Garderobenleiste aus Aluminium

Raumnummer: 8a - Umkleide H
8b - Umkleide D

Maße

Höhe Haken: ca. 110 mm
Tiefe Mantelhaken: ca. 113 mm
Tiefe Huthaken: ca. 83 mm

Ausstattung

- Wandschiene und Haken aus Aluminium
- Haken auf Schiene verpresst
- Hakenteilung ca. 250 mm bzw. 4 Stück je Meter
- Hakenleiste mit Hut- /Mantelhaken
- Endabschlüsse in RAL 9005

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- ohne Nummerierung und Ausgabemarken

Farbton und Oberfläche

Oberflächen: komplett pulverbeschichtet,
Standard RAL-Farbton des
Herstellers nach Wahl AG

Abbildung ähnlich.



Angebotenes Fabrikat und Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-U1-U02
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-581

33,000 m

2.1.50.

Umkleide H+D, Garderobenablage

Garderobenablage gem. Detailplan des Architekten herstellen
und montieren.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Elementbeschreibung

Ablage aus Holz, schwebend, unsichtbar befestigt

Raumnummer: 8a - Umkleide H
8b - Umkleide D

Maße

Tiefe: ca. 250 mm

Material und Oberfläche

Material: Massivholz Birke,
weißlich durchscheinend, gebeizt
Materialstärke: ca. 30 mm
Oberfläche: DD matt lackiert
Kante: leicht gefast

Befestigung

- Wandbefestigung mittels verdeckten Tablarkonsolen,
Belastbarkeit bis ca. 25 kg / Konsole

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-U1-U02
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-581

33,000 m

2.1.60. WC- Anlagen D+H, Waschtisanlage, 2.985 x 600 mm
Doppel-Waschtisanlage aus Tischlerplatte gem. Detailplan
des Architekten inklusive aller erforderlichen Ausschnitte
herstellen und montieren. Einschließlich dem Silikonieren der
Wandanschlußfuge, Standardfarbe nach Wahl des AG

Elementbeschreibung

Doppel-Waschtisanlage mit Frontschürze und Müllkorb

Raumnummer: 9a - Vorraum H
9d - Vorraum D

Maße (B x H x T)

Maße: 2.985 x 300 x 600 mm

Ausstattung

- 1x Abwurfloch ca. 150 x 210 mm, Ecken gerundet r=1 mm,
Kanten Birke Multiplex furniert
- Frontschürze mit Tür
- Vollauszug 400 mm mit Aufgelaschen und Mülleimer-
Gitterkorb aus Edelstahl, inkl Aluwinkel zur Befestigung der
Schiene

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- 2x Ausschnitt für bauseitiges Einbauwaschbecken gem. Schablone ca. 420 x 490 mm
- 2x Bohrung für bauseitigen Seifenspende, ca 30 mm Durchmesser
- Sanitäröbjekte und Accessoires bauseits

Arbeits- und Frontplatte

Material: Tischlerplatte
Materialstärke: ca. 30 mm
Oberfläche: HPL, Standard Farbe des Herstellers nach Wahl AG
Kante: ABS 2 mm, Standard Farbe des Herstellers nach Wahl AG

- auf Gehrung gesetzt
- Kanten leicht gefast
- Montage auf Stahlkonsolen, Sanitäranschluss bauseits

Gitterkorb

Material: Edelstahl
Farbe: silber
Abmessung: 320 x 635 x 260 mm (B x H x T)
Volumen: min. 54 L

Beschläge

Türbeschlag: Scharnier für Stollenkonstruktion mit Dämpfung

Befestigung

- Wandbefestigung über Stahlwinkel, nach Statik AN
- pulverbeschichtet in Standard RAL-Farbtön nach Wahl AG
- unsichtbare Verbinder

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-U1-U02
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-576

2,000 St

Summe 2.1. Untergeschoss

2.2. Erdgeschoss

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.2.10.

Flur, Wandverkleidung, B1

Wandgebundene Wandverkleidung mit verdecktem Befestigungssystem gem. Detailplan des Architekten inklusive aller erforderlichen Ausschnitte, Ab- und Anschlüsse herstellen und montieren.

Elementbeschreibung

Wandverkleidung im notwendigen Flur/ Sporthalle ohne Akustikanforderungen, schwer entflammbar

Raumnummer: 12 - Garderobe
11 - Eingangsbereich / Foyer
14b - TRH 2
15a - erweiterter Zuschauerbereich

Konstruktion

Unterkonstruktion gemäß Herstellervorgaben, abgestimmt auf das Befestigungssystem, einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel, Justierelemente und Abstandshalter. Gesamtaufbau der Wandverkleidung ca. 100 mm.

Ausbildung des unteren Abschlusses der Wandverkleidung als leicht nach innen versetzte Sockelleiste.

Paneele

Material: MDF furniert,
Materialstärke: ca. 21 mm
Furnierart: Holzfurnier, Birke,
weißlich durchscheinend, gebeizt

Oberfläche: **DD matt lackiert**

Kanten: sichtbare Kanten mit furnierter Kante,
r= 1 mm
Paneelhöhe: ca. 3,37 m
Paneelbreite: ca. 1,25 m

Befestigungsuntergrund

Untergrund: Stahlbetonwände

Montageabstände

Abstand Decke: minimal, systemabhängig,
jedoch max. 20 mm,
Anschluss an Abhangdecke
Abstand Boden: ca. 80 mm

Brandschutz

Die gesamte Konstruktion ist als schwer entflammbar nachzuweisen

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Brandverhalten: B1

Anforderungen

- Ausführung gemäß Herstellervorgaben
- Gleichmäßiges Fugenbild mit Haarfuge und exakte Flucht der Paneele
- Plattenstöße und Ecken auf Gehrung
- Oberfläche frei von Beschädigungen

Angebotenes System, Hersteller und Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03

Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-557

103,000 m2

2.2.20. Flur, Eckausbildung Wandverkleidung, 90°

Herstellung 90° Ecke der Wandverkleidung aus
Pos. 02.02.0010 auf Gehrung geschnitten.

Eventuell erforderliche Anpassarbeiten in der Unterkonstruktion
sind in diese Position einzukalkulieren.

10,000 m

2.2.30. Flur, Wandverkleidung Türlaibung 3-seitig, B1, 4.500 x 2.420 mm

Auskleidung der Türleibung und des Türsturzes,
gem. Detailplan des Architekten herstellen und montieren.

3-seitig, Ecken auf Gehrung,
Seiten durchlaufend. Befestigung mit Montagekleber.

Elementbeschreibung

3-seitige Leibungsverkleidung Glasprallwand

Raumnummer: 15a - erweiterter Zuschauerbereich

Türnummer: T0-56, T0-57

Maße (B x H)

Maße Öffnung: ca. 4.500 x 2.420 mm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Tiefe Leibung: bis ca. 520 mm
UK Sturzverkleidung: ca. 2.250 mm ab OK FFB

Material und Oberfläche

Material: Spanplatte, furniert
Furnierart: Holzfurnier, Birke,
weißlich durchscheinend, gebeizt,
gem. Wandverkleidung
Kante: auf Gehrung
Materialstärke: ca. 18 mm
Brandverhalten: B1

Unterkonstruktion nach Wahl AN.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-579

2,000 St

2.2.40. Flur, Wandverkleidung Türlaibung 2-seitig, B1, 2.200 x 2.420 mm

Auskleidung der Türleibung einseitig und des Türsturzes,
gem. Detailplan des Architekten herstellen und montieren.

2-seitig, Ecken auf Gehrung,
Seiten durchlaufend. Befestigung mit Montagekleber.

Elementbeschreibung

2-seitige Leibungsverkleidung Glasprallwandtür

Raumnummer: 11 - Eingangsbereich Foyer
Türnummer: T0-54

Maße (B x H)

Maße Öffnung: ca. 2.200 x 2.420 mm

Tiefe Leibung: bis ca. 520 mm
UK Sturzverkleidung: ca. 2.250 mm ab OK FFB

Material und Oberfläche

Material: Spanplatte, furniert
Furnierart: Holzfurnier, Birke,
weißlich durchscheinend, gebeizt,
gem. Wandverkleidung
Kante: auf Gehrung
Materialstärke: ca. 18 mm
Brandverhalten: B1

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Unterkonstruktion nach Wahl AN.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-579

1,000 St

2.2.50. Flur, Wandverkleidung Sturz Glasprallwand, B1
Auskleidung des Sturzes, gem. Detailplan des Architekten
herstellen und montieren.

Befestigung mit Montagekleber.

Elementbeschreibung

Sturzverkleidung Glasprallwand

Raumnummer: 11 - Eingangsbereich Foyer
Achsen: 3/ F-G und 3 / G-H

Maße:

UK Öffnung: ca. 2.420 mm
Tiefe Leibung: bis ca. 520 mm
UK Sturzverkleidung: ca. 2.250 mm ab OK FFB

Material und Oberfläche

Material: Spanplatte, furniert
Furnierart: Holzfurnier, Birke,
weißlich durchscheinend, gebeizt,
gem. Wandverkleidung

Kante: auf Gehrung
Materialstärke: ca. 18 mm
Brandverhalten: B1

Unterkonstruktion nach Wahl AN.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-582

9,000 m

2.2.60. Aussparungen herstellen, 1.250 x 950 mm
Herstellen einer Aussparung in Wandverkleidung aus
Pos. 02.02.0010 für bauseits geliefert und montierten Monitor:

Maße: 1.250 x 950 mm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Eventuell erforderliche Anpassarbeiten in der Unterkonstruktion
sind in diese Position einzukalkulieren.

1,000 St

2.2.70. Ausbildung Nische Feuerlöscher 350 x 600 x 90 mm

Elementbeschreibung

Offene Nische für Feuerlöscher

Raumnummer: 15a - Erweiterter Zuschauerbereich

Maße (B x H)

Maße Öffnung: ca. 350 x 600 mm

Tiefe Leibung: ca. 90 mm

Herstellen einer offenen Nische für Feuerlöscher mit
Nischenauskleidung, 4-seitig umlaufend. UK nach Wahl AN.

Material und Oberfläche

Material: Spanplatte, furniert

Furnierart: Holzfurnier, Birke,
weißlich durchscheinend, gebeizt,
gem. Wandverkleidung

Kante: auf Gehrung

Materialstärke: ca. 18 mm

Brandverhalten: B1

Das Anarbeiten der Wandverkleidung an die Nische ist in die
Position einzukalkulieren.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03

1,000 St

2.2.80. Flur, Wandverkleidung, A1

Wandverkleidung wie in Pos. 02.02.0010 beschrieben, jedoch:

Elementbeschreibung

Wandverkleidung im notwendigen Flur Sporthalle
ohne Akustikanforderungen, nicht brennbar

Raumnummer: 14d - Zugang WC

Paneele

Material: nicht brennbare Platte furniert

Materialstärke: ca. 16 mm

Furnierart: Holzfurnier, Birke,

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Kante: weißlich durchscheinend, gebeizt,
gem. Wandverkleidung
auf Gehrung

Brandschutz

Die gesamte Konstruktion ist als nicht brennbar nachzuweisen
Brandverhalten: A1

Angebotenes Paneel, Hersteller und Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-557

5,000 m2

2.2.90. Flur, Wandverkleidung Schaukästen

Montage eines abschließbaren Schiebetür-Schaukastens für
den Innenbereich zur Wandmontage hinter der
Wandverkleidung aus Pos. 02.02.0010 und 02.02.0080

Eigenschaften

Kapazität: geeignet zur Aufnahme von
mindestens 18 Blatt im
Format DIN A4 (Hochformat)

Außenmaß: ca. 1.370 x 1.010 x 80 (B x H x T)

Sichtfläche: ca. 1.330 x 950 mm (B x H)

Nutzbare Tiefe: ca. 45 mm

Gehäusetyp: Eckige Profile,
auf Gehrung verbundene Ecken

Rückwand: Magnethaftende Rückwand

Öffnung: Zweiteilige, rollengelagerte

Schiebetür

Verglasung: Einscheiben-Sicherheitsglas (ESG)

Verschluss: Druckzylinder Sicherheitsschloss mit
2x Schlüssel

Brandschutz: Baustoffklasse A1

Montageart: Wandmontage

Farbton und Oberfläche

Gehäuse und Rückwand

Oberfläche: beschichtet, Standard RAL-Farbton

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

des Herstellers, nach Wahl AG

Angebotener Schaukasten, Hersteller und Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-557

5,000 St

2.2.100. Flur, Wandverkleidung Anarbeitung an Schaukästen
Anarbeiten der Wandverkleidung aus Pos. 02.02.0010 und Pos
02.02.0080 an Schaukästen der Vorposition.

Eigenschaften

- Rahmen des Schaukastens durch Wandverkleidung verdeckt
- Sichtfläche 1330 x 950 mm
- Sichtbare Kanten furniert

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-557

5,000 St

2.2.110. Flur, Wandverkleidung Türleibung dreiseitig, A1, 2.260 x 2.420 mm
Auskleidung der Türleibung und des Türsturzes,
gem. Detailplan des Architekten herstellen und montieren.

3-seitig, Ecken auf Gehrung,
Seiten durchlaufend. Befestigung mit Montagekleber.

Elementbeschreibung

3-seitige Leibungsverkleidung Glasprallwandtür

Raumnummer: 14d - Zugang WC
Türnummer: T0-53

Maße (B x H)

Maße Öffnung: ca. 2.260 x 2.420 mm
Tiefe Leibung: bis ca. 520 mm

Material und Oberfläche

Material: Spanplatte, furniert

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Furnierart: Holzfurnier, Birke,
weißlich durchscheinend, gebeizt,
gem. Wandverkleidung

Kante: auf Gehrung
Materialstärke: ca. 18 mm
Brandverhalten: A1

Unterkonstruktion nach Wahl AN.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-579

1,000 St

2.2.120. WC- Anlagen D+H, Waschtischanlage, 1.775 x 600 mm
Waschtischanlagen wie in Pos. 02.01.0060 beschrieben,
jedoch:

Elementbeschreibung

Doppel-Waschtischanlage mit Frontschürze

Raumnummer: 16a - WC D1
16b - WC H1

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 1.775 x 300 x 600 mm

Gitterkorb

Material: Edelstahl
Farbe: silber
Abmessung: ca. 280 x 350 x 190 mm (B x H x T)
Volumen: min. 20 L

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-577

4,000 St

2.2.130. Erste Hilfe Raum, Fensterleibung, B1
Auskleidung der Fensterleibungen und des Fenstersturzes,
sowie Ausbildung einer Fensterbank, gem. Detailplan des
Architekten herstellen und montieren.

Umlaufend mit gleicher Ausladung, Ecken stumpf gestoßen,
Seiten durchlaufend. Befestigung mit Montagekleber.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Elementbeschreibung

4-seitige Fensterverkleidung mit Stirleiste

Raumnummer: 4 - Hallenwart / Erste-Hilfe-Raum

Maße (B x H)

Maße Öffnung: ca. 3.220 x 1.250 mm
Tiefe Auskleidung: ca. 214 mm
Tiefe Fensterbank: ca. 224 mm
Höhe Stirnleiste: ca. 45 mm

Material und Oberfläche

Material: Spanplatte, furniert
Furnierart: weiß lasierte Fichte
Kante: gleich furniert
Materialstärke: ca. 18 mm
Brandverhalten: B1

Unterkonstruktion nach Wahl AN.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-571

1,000 St

2.2.140.

Erste Hilfe Raum, Schrank

Herstellen und montieren einer maßgefertigten Einbauschranksanlage gem. Detailplan des Architekten, bestehenden aus mehreren Korpuseinheiten.

Elementbeschreibung

Einbauschranksanlage bestehend aus:
- 2 Einzelelemente, 1 -türig, ca. 860 x 2.910 mm
- 1 Einzelelement, 1 -türig, ca. 490 x 2.910 mm
- 2 Einzelelemente, 2-türig, ca. 1.200 x 790 mm
- 1 Einzelelement, 2-türig, ca. 1.200 x 1.330 mm

Raumnummer: 4 - Hallenwart / Erste-Hilfe-Raum

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 3.410 x 3.050 x 600 mm

Korpus

Material: Tischlerplatte,
melaminbeschichtet
Materialstärke: ca. 19 mm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Kante: ABS 2 mm
Farbe: weiß, Standard Farbton
nach Wahl AG

Höhenjustierung über Stellfüße je Korpus.

Rückwand

Material: HDF-Platte
Materialstärke: ca. 6 mm
Farbe: weiß, Standard Farbton
nach Wahl AG

Einlegeböden

Material: Tischlerplatte
Materialstärke: ca. 19 mm
Kante: ABS 2 mm, leicht gefast
Oberfläche: HPL,
feine Bütenstruktur
mit zurückhaltendem Glanz-Matteffekt
Farbe: weiß, nach Wahl AG

Anzahl: 4 Stück, ca. 820 x 565 mm
8 Stück, ca. 560 x 565 mm
7 Stück, ca. 450 x 500 mm

höhenverstellbar auf Metallbodenträgern mit Aushebesicherung

Sockel

Material: Tischlerplatte
Materialstärke: ca. 12 mm
Oberfläche: HPL
Aluminium gebrüstet, Silber matt,
alle sichtbaren Kanten belegt
Höhe: ca. 80 mm

Einfräsen von Lüftungsschlitzen, gem. Zeichnung.

Obere Leiste

Material: Tischlerplatte
Materialstärke: ca. 12 mm
Oberfläche: HPL
Farbe: weiß, Standard Farbton
nach Wahl AG
Höhe: ca. 60 mm

Seitliche Schutzplatte

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Material: Tischlerplatte
Materialstärke: ca. 19 mm
Oberfläche: HPL
Kante: ABS 2 mm, leicht gefast
Farbe: weiß, Standard Farbton
nach Wahl AG

Frontplatten

Material: Tischlerplatte
Materialstärke: ca. 12 mm
Oberfläche: HPL
Kante: ABS 2 mm, leicht gefast
Farbe: weiß, Standard Farbton
nach Wahl AG

Beschläge

Türbeschlag: Topfbänder, mit Schließautomatik
und integrierter Dämpfung

Griffmulden

In der Frontplatte gefrästes Griffnutprofil, gleich beschichtet.

Griffe

Material: Edelstahl, matt gebürstet
Durchmesser: ca. 8 mm
Höhe: ca. 200 mm

Einzurechnen sind sämtliche erforderlichen Aussparungen z.B.
zum Verziehen von Wasser- und Abwasserleitungen, Kabeln,
wie auch ggf. notwendige Verstärkungen etc.

Elektroanschlüsse, Steckdosen, Schalter,
Unterbaukühlschrank, Defibrillator und Feuerwehrleiter werden
bauseits geliefert und montiert. Die erforderlichen Bohrungen
und Aussparungen sind einzurechnen.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-570

1,000 St

2.2.150.

Sporthalle, Theke

Herstellen und montieren einer maßgefertigten Theke im
Sporthallenbereich gem. Detailplan des Architekten,
bestehenden aus mehreren Korpuseinheiten.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Elementbeschreibung

Raumnummer: 11 - Eingangsbereich Foyer

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 2.600 x 930 x 710 mm

Zusammengesetzt aus 4 Bauteilen:

1x Spülenschränk mit einem Auszug mit Zweifach-
Abfallsammler über gesamte Korpusbreite.

(1 x ca. 30 und 1 x ca. 19 Liter), einer seitlichen Revisions-Tür
und einer Klappkonsole, 600 mm breit

2x Korpus für einen Getränkekühlschränk mit Frontblende auf
Gerätetür, 600 mm breit

1x mobiler Korpus mit 3 Auszügen, 800 mm breit

Türen bzw. Auszüge mit horizontalen Griffmulden gem.
Detailzeichnung und PZ-Schloss.

Korpus

Material: Tischlerplatte, holzfurniert
Materialstärke: ca.19 mm
Furnierart: weißlich durchscheinende Birke,
gebeizt
Oberfläche: DD matt lackiert

Höhenjustierung über Stellfüße je Korpus.

Rückwand

Material: HDF-Platte
Materialstärke: ca.6 mm
Farbe: weiß, Standard Farbton

nach Wahl AG

Arbeitsplatte

Material: Multiplexplatten
Oberfläche: HPL beschichtet
Materialstärke: ca. 20 mm
Farbe: weiß, Standard Farbton

nach Wahl AG

Kanten: **Kanten 10 / 10 mm**

Sockel

Material: Tischlerplatte
Materialstärke: ca.12 mm
Oberfläche: HPL

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Höhe: Aluminium gebrüstet, Silber matt,
alle Kanten belegt
ca. 80 mm

Einfräsen von Lüftungsschlitzen, gem. Zeichnung.

Frontplatten

Material: Tischlerplatte, holzfurniert
Materialstärke: ca. 19 mm
Furnierart: weißlich durchscheinende Birke,
gebeizt
Kante: ABS 2 mm, leicht gefast
Farbe: weiß, Standard Farbton
nach Wahl AG

Griffmulden

In der Frontplatte gefrästes Griffnutprofil, gleich furniert.

Beschläge

Türbeschlag: Topfbänder, mit Schließautomatik
und integrierter Dämpfung

Schubkästen: Vollauszug mit Dämpfung,
Selbsteinzug und PZ-Schloss

Schubladenboden und Rückwand aus Tischlerplatte mit HPL-
Beschichtung.

Klappkonsole Theke

Material: Edelstahl
geeignet für schwere Lasten (Feldmitte min. 150 kg; Ende
Kragarm mit. 75 kg)

Angebotenes Klappkonsole, Fabrikat und Modell:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Spülbecken mit Abtropffläche

Flächenbündige Spüle mit Abtropfbecken rechts aus Edelstahl
Ab- und Überlaufgarnitur mit Raumsparrohr, Korbventil und
Befestigung

Gesamtmaß: ca. 1000 x 510 mm (BxT)
Waschbecken: ca. 450 x 200 x 370 mm (BxHxT)

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Angebotenes Spülbecken, Fabrikat und Modell:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Einzurechnen sind sämtliche erforderlichen Aussparungen z.B.
zum Verziehen von Wasser- und Abwasserleitungen, Kabeln,
wie auch ggf. notwendige Verstärkungen.

Elektroanschlüsse, Steckdosen, Schalter und
Unterbaukühlschrank werden bauseits geliefert und montiert.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-561

1,000 St

2.2.160.

Sporthalle, Regie/ Regietisch

Herstellen und montieren eines maßgefertigten
Regieraumtisches mit Aufsatzelement gem. Detailplan des
Architekten.

Elementbeschreibung

Regieraumtisch mit Bedienfeld

Raumnummer: 7 - Regie

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 2.207 x 750 x 600 mm

Material und Oberfläche

Material: Tischlerplatte, allseitig holzfurniert
(durchgängig längs)
Furnierart: weißlich durchscheinende Birke,
gebeizt
Materialstärke: ca. 30 mm
Oberfläche: DD matt lackiert
Kante: furniert, leicht gefast

Rückwand, Sockel und Aufsatzteil

Material: Tischlerplatte, holzfurniert
(durchgängig längs)
Furnierart: weißlich durchscheinende Birke,

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Materialstärke: gebeizt
ca. 12 mm
Oberfläche: DD matt lackiert
Kante: furniert, leicht gefast

Aufsatzteil

Maße: 400 x 190 x 240 mm (B x H x T)
Ausbildung dreieckig mit geschlossenen Seitenteilen und einer
Aussparung 150 x 200 mm für bauseitiges KNX Tableau.

Einzurechnen sind sämtliche erforderlichen Aussparungen z.B.
zum Verziehen von Wasser- und Abwasserleitungen, Kabeln,
wie auch ggf. notwendige Verstärkungen.

Elektroanschlüsse, Steckdosen, Schalter etc. werden bauseits
geliefert und montiert.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-578

1,000 St

2.2.170. Garderobe, Garderobenständer

Elementbeschreibung

Garderobenständer mit fester Bodenmontage

Raumnummer: 12 - Garderobe

Maße

Breite Ständer: ca. 2.690 mm
Höhe Ständer: ca. 1.810 mm

Ausstattung

- mit Schirmhalter und Tropfschale aus eloxiertem Aluminium
- mit Platznummerierung und Ausgabemarken
- ca. 80 Garderobenhaken
- Bodenmontage
- max. Bohrtiefe für Befestigung 70 mm (FBH)
- alle Kanten r= 1 mm

Material und Oberfläche

- filigrane Metall-Rahmenkonstruktion

Oberflächen: komplett pulverbeschichtet,
Standard RAL-Farbtone des
Herstellers nach Wahl AG

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Angebotenes Fabrikat und Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-569

1,000 St

2.2.180.

Garderobe, Garderobenleiste

Garderobenleiste EG wie in Pos. 02.01.0040 beschrieben
jedoch:

Elementbeschreibung

Garderobenleiste mit Nummerierung und Ausgabenmarke

Raumnummer: 12 - Garderobe

- Hakenteilung ca. 100 mm / 10 Stück je Meter
- mit Nummerierung und Ausgabemarken

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-569

7,000 m

2.2.190.

Garderobe, Ausgabe

Herstellen und montieren einer maßgefertigten
Garderobenausgabe im Sporthallenbereich gem. Detailplan des
Architekten.

Elementbeschreibung

Raumnummer: 12 - Garderobe

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 2.400 x 1.000 x 400 mm

Zusammengesetzt aus 3 Bauteilen:

1x Korpus mit einem Einlegeboden und 2 Türen,
ca. 827 mm breit

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1x Korpus mit einem Einlegeboden und 2 Türen abschließbar,
ca. 827 mm breit

1x klappbarer Durchgang zwischen den beiden Korpusen,
lichte breite ca. 750 mm, verdecktliegende Scharniere und
Holzgriff unterseitig

Türen mit horizontalen Griffmulden gem. Detailzeichnung.

Korpus, Türen und Einlegeböden

Material: Tischlerplatte, holzfurniert
Materialstärke: ca. 22 mm
Furnierart: weißlich durchscheinende Birke,
gebeizt
Oberfläche: DD matt lackiert
Kante: furniert, leicht gefast

Höhenjustierung über Stellfüße je Korpus.

Arbeitsplatte

Ausführung wie Korpus, jedoch:

Materialstärke: ca. 15 mm

Sockel

Material: Tischlerplatte
Materialstärke: ca. 12 mm
Oberfläche: HPL
Aluminium gebrüstet, Silber matt,
alle Kanten belegt
Höhe: ca. 80 mm

Griffmulden

In der Frontplatte gefrästes Griffnutprofil, gleich furniert.

Beschläge

Türbeschlag: Topfbänder, mit Schließautomatik
und integrierter Dämpfung

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-569

1,000 St

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Summe 2.2. Erdgeschoss

2.3. Obergeschoss

2.3.10. Zuschauer, Wandverkleidung, Akustik, B1

Wandverkleidung wie in Pos. 02.02.0010 beschrieben, jedoch:

Elementbeschreibung

Wandverkleidung in Sporthalle Galerie
mit Akustikanforderungen (Mikroperforation),
schwer entflammbar B1

Raumnummer: 15a - erweiterter Zuschauerbereich

Konstruktion

Unterkonstruktion und rückseitige Bedämpfung mit Mineralwolle
gemäß Herstellervorgaben zur Einhaltung der
Akustikanforderung, abgestimmt auf das Befestigungssystem,
einschließlich aller erforderlichen Befestigungsmittel,
Justierelemente und Abstandshalter. Gesamtaufbau der
Wandverkleidung ca. 100 mm.

Ausbildung des unteren Abschlusses der Wandverkleidung als
leicht nach innen versetzte Sockelleiste.

Paneele

Material: MDF furniert, perforiert
Materialstärke: ca. 17 mm
Furnierart: Holzfurnier, Birke,
weißlich durchscheinend, gebeizt

Oberfläche:

DD matt lackiert

Kanten: sichtbare Kanten mit furnierter Kante
Paneelhöhe: ca. 3,69 m
Paneelbreite: ca. 1,25 m
Ecken: auf Gehrung

Perforierung: 0,5-2 versetzt
Lochdurchmesser: ca. 0,5 mm
Lochmittenabstand: ca. 2 mm

Befestigungsuntergrund

Untergrund: Stahlbetonwände
Holzwände
Gipskartonwände

Montageabstände

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Abstand Decke:	minimal, systemabhängig, jedoch max. 20 mm, Anschluss an Abhangdecke			
Abstand Boden:	ca. 80 mm			

Schallschutz

Schallabsorptionswert (gem. ISO 11654): $\alpha_W \geq 0,80$

Brandschutz

Die gesamte Konstruktion ist als schwer entflammbar nachzuweisen.

Brandverhalten: B1

Anforderungen

- Ausführung gemäß Herstellervorgaben
- Gleichmäßiges Fugenbild mit Haarfuge und exakte Flucht der Paneele
- Oberfläche frei von Beschädigungen

Angebotenes System, Hersteller und Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-557

27,000 m2

2.3.20. Zuschauer, Wandverkleidung Sturz, B1

Wandverkleidung wie in Pos. 02.03.0010 beschrieben, jedoch:

Auskleidung des Sturzes oberhalb der Fenster und Türen, gem. Detailplan des Architekten herstellen und montieren.

Ohne Akustikanforderung

Maße:

UK Sturz: ca. 3.050 mm ab OK FFB
OK Sturz: ca. 3.730 mm ab OK FFB
Sturzhöhe: ca. 670 mm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04 Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-583				
		10,000	m2	.....	.....
2.3.30.	Mehrpreis für Arbeitshöhe >3,5 m Zulage zu den Vorpositionen				
	Wandhöhe: 3.700 mm				
		5,000	m2	.....	.....
2.3.40.	Zuschauer, Wandverkleidung Sturzleibung, B1 Wandverkleidung wie in Pos. 02.03.0010 beschrieben, jedoch: Auskleidung der Sturzleibung, gem. Detailplan des Architekten herstellen und montieren. Befestigung mit Montagekleber. Ohne Akustikanforderung. <u>Maße:</u> UK Öffnung: ca. 3.050 mm Tiefe Leibung: bis ca. 220 mm UK Sturzverkleidung: ca. 3.000 mm ab OK FFB Unterkonstruktion nach Wahl AN.				
	Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04 Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-583				
		14,000	m	.....	.....
2.3.50.	Zuschauer, Wandverkleidung Stütze, B1 Wandverkleidung wie in Pos. 02.03.0010 beschrieben, jedoch: 3-seitige Verkleidung an Betonstütze. Ohne Akustikanforderung. Abwicklungslänge: ca. 74 cm				
	Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04 Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-583				
		7,000	m	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.3.60. Zuschauer, Wandverkleidung Leibung, B1

Wandverkleidung wie in Pos. 02.03.0010 beschrieben, jedoch:

Auskleidung der Tür- und Fensterleibung einseitig seitlich gem.
Detailplan des Architekten herstellen und montieren.
Ecken auf Gehrung,

Ohne Akustikanforderung.

Maße (B x H)

Höhe Leibung: bis ca. 3.050 mm
Tiefe Leibung: bis ca. 210 mm

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-583

10,000 m

2.3.70. WC- Anlagen D+H, Waschtischanlage, 1.775 x 600 mm

Waschtischanlagen wie in Pos. 02.01.0060 beschrieben,
jedoch:

Elementbeschreibung

Doppel-Waschtischanlage mit Frontschürze

Raumnummer: 16a - WC D1
16b - WC H1

Maße (B x H x T)

Maße: 1.775 x 300 x 600 mm

Gitterkorb

Material: Edelstahl
Farbe: silber
Abmessung: ca. 280 x 350 x 190 mm (B x H x T)
Volumen: min. 20 L

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-577

3,000 St

2.3.80. Fitnessraum Kraft, Schrank

Herstellen und montieren einer maßgefertigten
Einbauschrankanlage gem. Detailplan des Architekten,
bestehend aus mehreren Korpuseinheiten.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Elementbeschreibung

Einbauschränk für Sportgeräte

Raumnummer: 5b - Fitnessraum - Kraft

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 4.590 x 3.050 x 600 mm

in vorgenannter Gesamtabmessung, bestehend aus:

Korpus Mittelteil

7 Stück ca. 650 x 1.498 x 600 mm

Seiten, Boden und Deckel aus Tischlerplatte, melaminbeschichtet.

3 Einlegeböden ca. 610 x 565 mm,
Bodenträger aus Metall, mit Steckzapfen,
Rückwand HDF-Platte

Korpus Oberteil

3 Stück ca. 1.300 x 732 x 600 mm

1 Stück ca. 650 x 732 x 600 mm

Seiten, Boden und Deckel aus Tischlerplatte, melaminbeschichtet. Rückwand HDF-Platte.

1 Stück Korpus als Sonderkonstruktion ohne Rückwand mit verschließbarer Revisionstür vorne.

Korpus Unterteil

7 Stück ca. 650 x 680 x 600 mm

Seiten, Boden und Deckel aus Tischlerplatte, melaminbeschichtet. Rückwand HDF-Platte.

davon 4 Stück mit je zwei übereinander liegenden Schubkästen, 3 Stück mit einem großen Schubkasten, mit Selbsteinzug und Enddämpfer, Belastung bis 30 kg, Schubkastenboden und Hinterseite aus Tischlerplatte mit HPL-Beschichtung, Schubkastenseiten/-zargen aus Edelstahl

Alle Korpusteile in 19 mm Tischlerplatte, melaminbeschichtet, weiß nach Wahl AG, Sichtbare Kanten ABS 2 mm, Einlegeböden in Tischlerplatte 19, HPL-beschichtet, feine Büttstruktur, seidenmatt, weiß, Standard Farbton nach Wahl AG, Sichtbare Kanten ABS 2 mm, leicht gefast

Fronten

7 Türen ca. 650 x 1.498 x 600 mm

7 Türen ca. 650 x 732 x 600 mm

2 Türen ca. 650 x 732 x 600 mm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

3 große Schubkastenvorderstücke und
8 kleine Schubkastenvorderstücke mit eingefrästem
Griffnutprofil,

Alle Fronten (Mitte und unten)

- Türen in Tischlerplatte 19 mm, angeschlagen mit Topfbändern mit integrierter Dämpfung. Allseitig holzfurniert, Birke weißlich durchscheinend, gebeizt, DD- Lack, Staubleiste am Mittelanschlag innen bündig
- Schubkastenvorderstücke wie Fronten

Alle Fronten Oberteil

- Türen in Tischlerplatte 12 mm, sonst wie Korpus, angeschlagen mit Topfbändern mit integrierter Dämpfung. Aufdopplung mit Akustikplatte 19 mm, furniert, Birke weißlich durchscheinend, gebeizt, DD- Lack, regelmäßig microperforiert, ungelochter Rand ca. 10 mm, Griffmulde unterseitig angefräst und furniert, Staubleiste am Mittelanschlag innen bündig, Schallabsorptionsgrad der Front: min. aw 0,80
- Türen im Mittelteil alle abschließbar, Drehstangenschloss
- 1 Oberschranktür abschließbar wie vor

Sockel

Höhe 80 mm aus Tischlerplatte 12 mm, HPL-beschichtet, Aluminium gebürstet, silber matt. Nur Vorderseite sichtbar, Kante unten ABS 2 mm.

Höhenverstellung des Schrankes mit Stellfüßen

Passleiste

ca. 60 mm nur oben, furniert wie Frontplatten

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-572

1,000 St

2.3.90.

Fitnessraum Ruhe, Schrank

Herstellen und montieren einer maßgefertigten Einbauschrankanlage gem. Detailplan des Architekten, bestehenden aus mehreren Korpuseinheiten.

Elementbeschreibung

Einbauschränk mit offenem Regal und Sitznische

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Raumnummer: 5a - Fitnessraum - Ruhe

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 3.290 x 3.050 x 600 mm

bestehend aus:

Korpus Oberteil

1 Stück ca. 645 x 732 x 280 mm (verschießbare Fronttüre)

2 Stück ca. 1.290 x 732 x 280 mm

Seiten, Boden und Deckel aus Tischlerplatte, melaminbeschichtet, weiß, Standard Farbton nach Wahl AG.

Rückwand HDF-Platte ca. 6 mm,

Korpus Mittelteil, offen

2 Stück ca. 645 x 1.498 x 600 mm

Seiten, Boden und Deckel aus Tischlerplatte, allseitig furniert.

Rückwand HDF-Platte, holzfurniert wie Einlegeböden

3 Einlegeböden ca. 609 x 595 mm

Material: Tischlerplatte, allseitig
holzfurniert (durchgängig vertikal)

Materialstärke: ca. 19 mm

Furnierart: Holzfurnier, Birke,
weißlich durchscheinend, gebeizt

Oberfläche: DD matt lackiert

Kanten: sichtbare Kanten mit furnierter Kante,
leicht gefast

fest und nicht sichtbar montiert

Rückwand HDF-Platte ca. 6 mm, holzfurniert wie Einlegeböden

Korpus Mittelteil, geschlossen

1 Stück ca. 645 x 1.498 x 600 mm

Seiten, Boden und Deckel aus Tischlerplatte, melaminbeschichtet, weiß, Standard Farbton nach Wahl AG.

3 Einlegeböden ca. 610 x 565 mm,

Bodenträger aus Metall, mit Steckzapfen,

Rückwand HDF-Platte

Sitznische

Abmessung ca. 1.290 x 1.540 x 600 mm

bestehend aus:

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- Korpusseiten und -deckel aus Tischlerplatte 30 mm, Korpusboden aus Tischlerplatte 12 mm, Rückwand 19 mm, alles furniert, Birke weißlich durchscheinend, gebeizt, DD-Lack + Lasur Standard Farbton nach Wahl AG.
- Rückwand 19 mm
- Sitzfläche auf 420 mm über Fußboden, Polster 80 mm stark, Polsterschaum Stoff B1, Rückenlehne + Sitzfläche gem. Zeichnung
- 2 Aussparungen für Downlights u. Kabelkanal in Nischendeckel gem. Zeichnung herstellen.

Polster

Bio-basiertes Kunstleder. Der Herstelleranteil an natürlichen und nachwachsenden Rohstoffen muss bei mindestens 80 % liegen.

Zusammensetzung: ca. 50 % nachwachsenden Rohstoffe
ca. 30 % natürliche Rohstoffe
ca. 20 % erdölbasierende Rohstoffe

Eigenschaften: - blut- und urinbeständig
- desinfektionsmittelbeständig
- phthalatfrei
- reiß- und abriebfest
- matt
- sehr fein strukturierte Oberfläche
- leicht zu reinigen

Brandschutz: B1 nach DIN EN1021-1+2

Farbe: Standardfarbton des Herstellers
nach Wahl AG

Korpus über Sitznische, offen

2 Stück ca. 645 x 370 x 600,
sonst wie Mittelteil offen

Unterteil, Korpus mit Schubkästen

3 Stück ca. 645 x 680 x 600 mm
2 Stück ca. 645 x 260 x 600 mm

insgesamt 6 Schubkästen gem. Zeichnung
2 Stück klein ca. 645 x 260 x 600 mm
2 Stück übereinander ca. 645 x 340 x 600 mm
2 Stück groß ca. 645 x 680 x 600 mm

Schubkästen mit Selbsteinzug und Enddämpfer, Belastung bis 30 kg, Schubkastenboden, -seotem und Hinterseite aus

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Tischlerplatte mit HPL-Beschichtung, Schubkastenzargen aus
Edelstahl

Alle Fronten Schubkästen

- Tischlerplatte 19 mm, furniert, Birke weißlich
durchscheinend, gebeizt, DD- Lack, Schubkastenvorderstücke
mit eingefrästem Griffnutprofil

Alle Fronten Oberteil

5 Stück ca. 645 x 732 x 600 mm

- Türen in Tischlerplatte 12 mm, sonst wie Korpus,
angeschlagen mit Topfbändern mit integrierter Dämpfung.
Aufdopplung mit Akustikplatte 19 mm, furniert, Birke weißlich
durchscheinend, gebeizt, DD- Lack, regelmäßig
microperforiert, ungelochter Rand ca. 10 mm, Griffmulde
unterseitig angefräst und furniert, Staubleiste am
Mittelanschlag innen bündig, Schallabsorptionsgrad der Front:
min. aw 0,80

- 1 Oberschrantür abschließbar mit Stangenschloss

Front Mittelteil

1 Tür, angeschlagen mit Topfbändern mit integrierter
Dämpfung. Material wie Fronten Schubkästen

Verkleidung Blindelement über Tür

Korpus ca. 1.607 x 730 mm

Front wie Fronten Oberteil Akustikplatte, Unterseite wie Fronten
Schubkästen. Tragende Rückwand und Deckel aus 19 mm
Tischlerplatte ohne Beschichtung, Befestigung nach Wahl des
AN und Statik.

Aufdopplung Korpustür

1 Stück ca. 600 x 2.258 x 600 mm

Tischlerplatte 19 mm, furniert (durchgängig vertikal), Birke
weißlich durchscheinend, gebeizt, DD- Lack, Kanten furniert
und leicht gefast

Sockel

Höhe 80 mm aus Tischlerplatte 12 mm, HPL-beschichtet,
Aluminium gebürstet, silber matt. Nur Vorderseite sichtbar,
Höhenverstellung des Schrankes mit Stellfüßen

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Passleiste

ca. 60 mm nur oben, wie Fronten Schubkästen

angebotener Polyesterstoff:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04

Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-573

1,000 St

2.3.100.

Sporthalle Tribüne, Sitzfläche, B1

Herstellen von Sitzflächen im Tribünenbereich OG gem. Planung Architekt inklusive aller erforderlichen Anschlüsse und notwendigen Befestigungsmittel, lot- und fluchtgerecht montieren.

Elementbeschreibung

Raumnummer: 15e - Zuschauertribüne (tief)

Unterkonstruktion bestehend aus schwerentflammbaren Tischlerplatte d= 25 mm, min. B1 nach DIN EN 13501. Anschlüsse und notwendige Aussteifungen/Verstärkungen gem. der zu liefernden Statik.

Sitzfläche und Stirnbrett bestehend aus einer 20 mm dicken schwerentflammbaren Tischlerplatte, furniert, matt lackiert, stumpf gestoßen, unsichtbar verschraubt. Kanten furniert, Rundung r= 20 mm.

Sitzfläche wird auf der Längsseite unterhalb Tribünengeländer genutzt und unter bauseitiger Fußleiste eingeschoben.

Sitzfläche und Stirnbrett müssen einschließlich der Lackoberfläche als schwerentflammbarer Baustoff klassifiziert sein und min. B1 nach DIN EN 13501 entsprechen.

Maße

Sitzbankhöhe: ca. 340 mm
Sitzbanktiefe: ca. 580 mm

Unterkonstruktion

Material: Tischlerplatte
Materialstärke: ca. 25 mm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Brandverhalten: B1 nach DIN EN 13501				
	<u>Sitzfläche und Stirnbrett</u>				
	Material: Tischlerplatte, holzfurniert (durchgängig längs)				
	Materialstärke: ca. 20 mm				
	Furnierart: Eiche				
	Oberfläche: DD matt lackiert				
	Kante: furniert, Rundung r= 20 mm				
	Brandverhalten: B1 nach DIN EN 13501				
	<u>Sockel</u>				
	Material: Tischlerplatte				
	Materialstärke: ca.10 mm				
	Oberfläche: HPL				
	Aluminium gebrüstet, Silber matt,				
	Höhe: ca. 80 mm				
	Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04				
	Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-574				
		28,000 m		.....	.....

- 2.3.110. Sporthalle Tribüne, Trittstufen, B1**
Herstellen von Trittstufen im Tribünenbereich OG gem. Planung
Architekt inklusive aller erforderlichen Anschlüsse und
notwendigen Befestigungsmittel, lot- und fluchtgerecht
montieren.

Elementbeschreibung

Raumnummer: 15e - Zuschauertribüne (tief)

Unterkonstruktion bestehend aus schwerentflammbaren
Tischlerplatte d= 25 mm, min. B1 nach DIN EN 13501.
Anschlüsse und notwendige Aussteifungen/Verstärkungen gem.
der zu liefernden Statik.

Tritt- und Setzstufenverkleidung bestehend aus einer 20 mm
dicken schwerentflammbaren Tischlerplatte, furniert, matt
lackiert, stumpf gestoßen, unsichtbar verschraubt. Kanten
furniert, leicht gefast. 2x Setzstufen- und
1x Trittstufenverkleidung

Setzstufenverkleidung auf Stahlwange verklebt und seitlich
durch Verschrauben gegen Kippen gesichert. Verschraubung
flächenbündig.

Verkleidungen müssen einschließlich der Lackoberfläche als

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	schwerentflammbarer Baustoff klassifiziert sein und min. B1 nach DIN EN 13501 entsprechen.				
	<u>Maße</u>				
	Stufenhöhe:	ca. 170 mm			
	Stufentiefe:	ca. 300 mm			
	Stufenbreite:	ca. 1.250 - 1.320 mm			
	<u>Unterkonstruktion</u>				
	Material:	Tischlerplatte			
	Materialstärke:	ca. 25 mm			
	Brandverhalten:	B1 nach DIN EN 13501			
	<u>Verkleidung</u>				
	Material:	Tischlerplatte, holzfurniert (durchgängig längs)			
	Materialstärke:	ca. 20 mm			
	Furnierart:	Eiche			
	Oberfläche:	DD matt lackiert			
	Kante:	furniert, leicht gefast			
	Brandverhalten:	B1 nach DIN EN 13501			
	Übersichtsplan:	GSBIT-ARC-SR-E1-U04			
	Detail: Plan-Nr.:	GSBIT-ARC-SR-DT-574			
		6,000 m		.....	.....
Summe 2.3.	Obergeschoss				.....
Summe 2.	Bauteil 1 - Turnhalle + Verbind..				.....
3.	Bauteil 2 - Erweiterung Klassenräume				
3.1.	Erdgeschoss				
3.1.10.	Umkleide D+H, Fensterleibung, B1				
	Auskleidung wie in Pos. 02.02.0130 beschrieben, jedoch:				
	<u>Elementbeschreibung</u>				
	Raumnummer:	55 - Umkleide D 56 - Umkleide H			
	<u>Maße (B x H x T)</u>				
	Maße:	ca. 2.400 x 1.220 x 225 mm			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-571

2,000 St

3.1.20. **Küche, Personalbereich / Wäschelagerschrank** **Elementbeschreibung**

Einbauschränk zur Wäschelagerung

Raumnummer: 61 - Flur Personalbereich Küche

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 1.380 x 2.750 x 500 mm

in vorgenannter Gesamtabmessung, bestehend aus:

Korpus 1

Maße: ca. 1.280 x 2.250 x 500 mm

mit einer Mittelwand, Seiten, Boden und Deckel aus Spanplatte, melaminbeschichtet. 5 Einlegeböden ca.610 x 465 mm, Bodenträger Metallsteckzapfen, durchgehende seitliche Lochung

1 Garderobenstange

Edelstahl: ca. 610 mm

Rückwand HDF-Platte

Korpus 2

Maße: ca. 1.280 x 500 x 500 mm

mit einer Mittelwand, Seiten, Boden und Deckel aus Spanplatte, melaminbeschichtet. Rückwand HDF-Platte

Alle Korpusteile in 19 mm Spanplatte, melaminbeschichtet, weiß, Standard Farbton nach Wahl AG

Einlegeböden in Tischlerplatte 19, HPL-beschichtet, feine Büttenstruktur, seidenmatt, weiß, Standard Farbton nach Wahl AG, Sichtbare Kanten ABS 2 mm, leicht gefast, Bodenträger Metallsteckzapfen, durchgehende seitliche Lochung

Fronten

2 Türen ca. 630 x 2.170 mm

2 Türen ca. 630 x 500 mm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

aus Tischlerplatten 19 mm, HPL-beschichtet,
weiß, Standard Farbton nach Wahl AG, Sichtbare Kanten ABS
2 mm, leicht gefast.

Topfbänder min. 90° mit Schließautomatik und Push-to-Open-
Beschlag

Umlaufende Passleiste im Material und Farbe der Fronten,
ca. 50 mm breit, inkl. Montageleiste nach Wahl des AN.

Sockel

Höhe 80 mm aus Tischlerplatte 12 mm, HPL-beschichtet,
Aluminium gebürstet, silber matt.
Nur Vorderseite sichtbar, Kante unten ABS 2 mm, Anschluss
Fußboden mit Silikonfuge.

Höhenverstellung des Schrankes mit Stellfüßen

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-562

1,000 St

3.1.30.

Mensa, Wandverkleidung, B1, d = 100 mm

Wandgebundene Wandverkleidung mit verdecktem
Befestigungssystem gem. Detailplan des Architekten inklusive
aller erforderlichen Ausschnitte, Ab- und Anschlüsse herstellen
und montieren.

Elementbeschreibung

Wandverkleidung in Mensa / Schule
ohne Akustikanforderungen, schwer entflammbar

Raumnummer: 45 - Zugang Mensa
47 - Speiseraum / Mensa

Konstruktion

Unterkonstruktion gemäß Herstellervorgaben, abgestimmt auf
das Befestigungssystem, einschließlich aller erforderlichen
Befestigungsmittel, Justierelemente und Abstandshalter.
Gesamtaufbau der Wandverkleidung ca. 100 mm.

Ausbildung des unteren Abschlusses der Wandverkleidung als
leicht nach innen versetzte Sockelleiste.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Paneele

Material: MDF furniert,
Materialstärke: ca. 21 mm
Furnierart: Holzfurnier, Birke,
weiß durchscheinend gebeizt
(auf der gesamten Wandverkleidung
einheitlich)

Oberfläche:

DD matt lackiert

Kanten: sichtbare Kanten furniert
Paneelhöhe: ca. 3,37 m
Paneelbreite: ca. 1,25 m

Befestigungsuntergrund

Untergrund: Stahlbetonwände

Montageabstände

Abstand Decke: minimal, systemabhängig,
jedoch max. 20 mm,
Anschluss an Abhangdecke
Abstand Boden: ca. 80 mm

Brandschutz

Die gesamte Konstruktion ist als schwer entflammbar
nachzuweisen

Brandverhalten: B1

Anforderungen

- Ausführung gemäß Herstellervorgaben
- Gleichmäßiges Fugenbild mit Haarfuge und exakte Flucht
der Paneele
- Oberfläche frei von Beschädigungen

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-557
GSBIT-ARC-SR-DT-560

65,000 m2

3.1.40. Mensa, Wandverkleidung, B1, d = 250 mm

Wandgebundene Wandverkleidung wie in
Pos. 03.01.0030 beschrieben, jedoch:

Gesamtaufbau der Wandverkleidung ca. 250 mm.

21,000 m2

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

3.1.50. Mensa, Wandverkleidung, Furnierdeck, ca. 2.250 x 1.100 mm

Liefen des Furnierdecks gleich wie in Pos. 03.01.0030, zur bauseitigen Montage auf den Türen welche flächenbündig mit der Wandverkleidung sind.

Um ein einheitliches Bild mit der Wandverkleidung zu haben sind zwingend die selben Furniere zu verwenden.

Maße: ca. 2.250 x 1.100 mm

4,000 St

3.1.60. Ausbildung Nische Feuerlöscher 350 x 600 x 90 mm

Elementbeschreibung

Offene Nische für Feuerlöscher

Raumnummer: 45 - Zugang Mensa

Maße (B x H)

Maße Öffnung: ca. 350 x 600 mm

Tiefe Leibung: ca. 90 mm

Herstellen einer offenen Nische für Feuerlöscher mit Nischenauskleidung, 4-seitig umlaufend. UK nach Wahl AN.

Material und Oberfläche

Material: Spanplatte, furniert

Furnierart: Holzfurnier, Birke, weißlich durchscheinend, gebeizt, gem. Wandverkleidung

Kante: auf Gehrung

Materialstärke: ca. 18 mm

Brandverhalten: B1

Das Anarbeiten der Wandverkleidung an die Nische ist in die Position einzukalkulieren.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03

1,000 St

3.1.70. Ausbildung Nische Feuerlöscher 350 x 600 x 210 mm

Elementbeschreibung

Nische für Feuerlöscher mit Tür

Raumnummer: 47 - Speiseraum / Mensa

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Maße (B x H)

Maße Öffnung: ca. 350 x 600 mm
Tiefe Leibung: ca. 210 mm

Herstellen einer Nische für Feuerlöscher mit Nischenauskleidung, 4-seitig umlaufend, mit Rückwand und Tür. UK nach Wahl AN.

Material und Oberfläche

Material: Spanplatte, furniert
Furnierart: Holzfurnier, Birke, weißlich durchscheinend, gebeizt, gem. Wandverkleidung
Kante: auf Gehrung
Materialstärke: ca. 18 mm
Brandverhalten: B1

Nischentür

Flächenbündige Nischentür mit gleicher Oberfläche wie Wandverkleidung als Drehtür vor der Nische des Feuerlöschers.

Maße (B/H): ca. 350 x 600 mm

Die Tür öffnet zur Mensaseite, Öffnungswinkel > 90 Grad.
Betätigung von der Mensaseite mit Griffmulde

Die Bandkonstruktion darf bei geschlossenem Flügel von der Mensaseite aus nicht sichtbar sein und die Bänder dürfen zur Mensaseite hin nicht vorstehen.

Anschlagwinkel, Aluminium, pulverbeschichtet, Standard RAL-Farbtönen nach Wahl des AG,

Griffmulde

In der Frontplatte senkrecht gefrästes Griffnutprofil, gleich furniert.

Das Anarbeiten der Wandverkleidung an die Nische ist in die Position einzukalkulieren.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03

1,000 St

3.1.80.

Aussparungen herstellen, 1.250 x 950 mm

Herstellen einer Aussparung in Wandverkleidung aus Pos. 03.01.0030 für bauseits geliefert und montierten Monitor:

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Maße: 1.250 x 950 mm

Eventuell erforderliche Anpassarbeiten in der Unterkonstruktion sind in diese Position einzukalkulieren.

2,000 St

3.1.90. Ausbildung Nische Tablettrückgabe, 2.250 x 2.500 x 85 mm

Elementbeschreibung

Nische für Tablettrückgabe

Raumnummer: 45 - Zugang Mensa

Maße (B x H)

Maße Öffnung: ca. 2.250 x 2.500 mm

Tiefe Leibung: ca. 85 mm

Herstellen einer Nische für Tablettrückgabe mit Nischenauskleidung, 3-seitig umlaufend, gem. Planung Architekt. UK nach Wahl AN.

Material und Oberfläche

Material: Tischlerplatte

Oberfläche: weiß lackiert

Materialstärke: ca. 18 mm

Brandverhalten: B1

Das Anarbeiten der Wandverkleidung an die Nische ist in die Position einzukalkulieren.

Das Anarbeiten der Wandverkleidung an die Nische ist in die Position einzukalkulieren.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03

Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-560

2,000 St

3.1.100. Mensa, Ausgabetheke mit Wandverkleidung

Ausgabetheke mit Wandverkleidung gem. Detailplan des Architekten herstellen und montieren.

Elementbeschreibung

Ausgabetheke Mensa mit vertikal öffnenden Schiebeläden in Teleskopausführung

Raumnummer: 47 - Speiseraum / Mensa

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 8.044 x 3.350 x 200 mm

in vor genannter Abmessung gem. Detailplanung wie folgt:

Wandverkleidung

ohne Akustikanforderung, im oben genannten Gesamtmaß

- Paneelformate 3.370 x 1.250 mm
 - MDF ca. 21 mm, schwer entflammbar
 - Furnierart weißlich durchscheinende Birke, gebeizt
 - Glanzgrad matt
 - Unterkonstruktion aus Aluminiumprofilen, pulverbeschichtet
- Standardfarbton nach Farbkarte des Systemherstellers.

mit zwei Öffnungen zur Essensausgabe:

- Öffnung 1: ca. 3.694 x 1.400 mm
- Öffnung 2: ca. 4.050 x 1.400 mm

Oberlichtblende Innenseite aus Tischlerplatte 19 mm, HPL-weiß, sichtbare Kanten ABS weiß

Abmessung: ca. 8.044 x 1.100 mm

Montage

- gesamte Konstruktion schwer entflammbar
- Ausgabetheke muss selbsttragend sein
- Abstand zwischen VK Rohbau und VK Verkleidung
ca. 100 mm, aber in gleicher Flucht wie Mensa-
Wandverkleidung
- nicht sichtbare Befestigung mittels Einhängeprofile
- Plattenfuge mit Haarfuge (Haarfuge ist vor Ausführung zu bemustern)

Sockel: h= 80 mm, Tischlerplatte 12 mm

Oberfläche: HPL, Alu gebürstet, silber matt

Vertikal-Schiebeelemente (2x)

bestehend aus:

- zweiteiliger Vertikaler Schiebeladen in Teleskopausführung, Schiebeflügel nach oben
- motorbetrieben mit Gegengewichten
- Verkleidung analog Wandverkleidung MDF ca. 21 mm
- Größe passend jeweils für Öffnung 1 und Öffnung 2
- einschließlich Elektroantrieb, getrennt ansteuerbar

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Elektroanschlüsse, Steckdosen, Schalter etc. werden bauseits
geliefert und montiert.

Angebotenes Fabrikat, Typ und Modell:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-559

1,000 St

3.1.110. Lehrküche, Bedarfsausgabe + Wandverkleidung
Lehrküche, Bedarfsausgabe gem. Detailplan des Architekten
herstellen und montieren.

Elementbeschreibung

Ausgabetheke mit horizontal öffnendem Schiebeladen.
Einbau in bauseitige Wandnische.

Raumnummer: 45 - Zugang Mensa

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 4.020 x 3.350 x 700 mm

Wandverkleidung in vor genannter Abmessung gem.
Detailplanung wie folgt:

Rückwandverkleidung

- Maß: ca. 4.020 x 2.250 mm
 - ohne Akustikanforderung
 - Paneelformate 3.370 x 1.250 mm
 - Tischlerplatte ca. 21 mm
 - weiß deckend lackiert
 - Oberfläche DD matt lackiert
 - Unterkonstruktion aus Aluminiumprofilen gem.
- Wandverkleidung Mensa

mit einer Öffnungen zur Essensausgabe

- Maß: ca. 1.740 x 1.400 mm
- vollständig verschließbar mit Schiebeladen, abschließbar
mittels Zirkelfallenschloss
- Schiebeladen geöffnet hinter Rückwandverkleidung versteckt

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- Verdeckte Laufschiene an StB.-Sturz oberhalb Öffnung montiert und spielfreier Bodenführung punktuell in Nische
- Schibeladen, MDF ca. 21 mm, schwer entflammbar
- weiß deckend lackiert
- Oberfläche DD matt lackiert
- Griffmulde innen

Vorderseite der Nischenauskleidung (Abkofferung)

- Maß: ca. 4.020 x 1.100 x 700 mm
- ohne Akustikanforderung
- Paneelformate 3.370 x 1.250 mm
- deckenhängend, mit Aufnahme des Schiebetürbeschlags
- MDF ca. 21 mm, schwer entflammbar
- Furnierart weißlich durchscheinende Birke, gebeizt
- Oberfläche DD matt lackiert
- Unterkonstruktion nach Statik und Wahl AN

3-seitige Nischenauskleidung innen

- Maße: ca. 4.020 x 2.250 x 700 mm
- ohne Akustikanforderung
- Paneelformate 3.370 x 1.250 mm
- Tischlerplatte ca. 21 mm
- weiß deckend lackiert
- Oberfläche DD matt lackiert
- Unterkonstruktion aus Aluminiumprofilen gem. Wandverkleidung Mensa

Einbaumöbel und mobiles Einbauelement bauseitig.
Gesamte Konstruktion muss schwer entflammbar sein.

Angebotener Schibeladen, Typ und Modell:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-558

1,000 St

Summe 3.1. Erdgeschoss

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

3.2. Obergeschoss

3.2.10. Klassenräume, Sitzbänke vor Glasfassade

Sitzbänke vor Glasfassade in den Klassenräumen und Fluren
gem. Detailplan des Architekten herstellen und montieren.

Elementbeschreibung

Sitzbänke mit Lüftungsauslässen vor Glasfassade

Raumnummer: 30 - Allgemeiner Unterrichtsraum
31 - Allgemeiner Unterrichtsraum
32 - Allgemeiner Unterrichtsraum
33 - Allgemeiner Unterrichtsraum
34 - Allgemeiner Unterrichtsraum
35 - Allgemeiner Unterrichtsraum
36 - Differenzierungsraum
37 - Differenzierungsraum

Maße (H x T)

Maße: ca. 493 x 345 mm

Sitzbänke in vor genannter Abmessung wie folgt:

Unterkonstruktion

Material: Tischlerplatte

- Unterkonstruktion nach Wahl und Statik AN
- UK hinten offen für durchgängigen Lüftungseintritt

Korpus

- alle sichtbaren Flächen in Tischlerplatten
- alle sichtbaren Kanten holzfurniert
- Materialstärke ca. 19 mm
- Furnierart weißlich durchscheinende Birke, gebeizt
- Ausbildung als Verkleidung von Konvektoren
- Montage auf Fertigfußboden (Kautschuk)
- Installationsebene t= ca. 50 mm
- Lüftungsauslässe (= 0,125 m²/ Klassenzimmer)

Rückwand Bereich Glasfassade

- offene Rahmenkonstruktion aus Kanthölzern
- Materialstärke ca. 30 x 30 mm
- Unterkonstruktion nach Statik AN

Frontplatte

Material: Tischlerplatte

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- allseitig holzfurniert (durchgängig vertikal)
- Materialstärke ca. 19 mm
- Oberfläche DD matt lackiert
- alle sichtbaren Kante furniert, leicht gefast
- Furnierart weißlich durchscheinende Birke gebeizt,
- microperforiert zur Aufnahme der Raumluft, h= ca. 100 mm
auf der gesamten Länge, Randabstand ca 15 mm

Sitzfläche

Material: Tischlerplatte

- allseitig holzfurniert (durchgängig vertikal)
- Materialstärke ca. 30 mm
- Oberfläche DD matt lackiert
- alle sichtbaren Kante furniert, leicht gefast
- Furnierart weißlich durchscheinende Birke gebeizt,
microperforiert
- Lüftungsschlitze eingefräst, ca. 10 x 200mm, gleichmäßige
Aufteilung und auf Einbauten wie Stützen abgestimmt mit
Alulüftungsprofilgitter hinterlegt

Einzurechnen sind sämtliche erforderlichen Aussparungen z.B.
zum Verziehen von Wasser- und Abwasserleitungen, Kabeln,
wie auch ggf. notwendige Verstärkungen.

Elektroanschlüsse, Steckdosen, Schalter etc. werden bauseits
geliefert und montiert.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04

Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-564

49,000 m

3.2.20. Klassenräume, Sitzbänke vor geschlossener Wand, klappbar, t= 380 mm

Sitzbank wie in Pos. 03.02.0010 beschrieben, jedoch:

Sitzbänke öffnenbar, vor geschlossener Wand:

Maße (H x T)

Maße: ca. 313 x 380 mm (H x T)

Rückwand

Rückwand vor geschlossener Wand geschlossen

Material: Tischlerplatte

Materialstärke: ca. 19 mm

Ausbildung analog zu Korpus

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<u>Frontplatte</u> nicht mikroperforiert				
	<u>Sitzfläche</u> - Sitzfläche als klappbares Element - Die Bandkonstruktion darf bei geschlossenem Element vom Klassenraum nicht sichtbar sein und die Bänder dürfen zur Klassenraumseite hin nicht vorstehen - PZ-Schloss im Bereich der Frontplatte - Abtrennung zu hinterlüfteter Konstruktion				
	Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04 Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-564				
		14,000	m	.....	.....
3.2.30.	Klassenräume, Sitzbänke vor geschlossener Wand, klappbar, t= 240 mm Sitzbank wie in Pos. 03.02.0020 beschrieben, jedoch:				
	<u>Maße (H x T)</u> Maße: ca. 313 x 240 mm (H x T)				
		3,000	m	.....	.....
3.2.40.	Klassenräume, Sitzbänke vor geschlossener Wand, t= 380 mm Sitzbank wie in Pos. 03.02.0020 beschrieben, jedoch:				
	Sitzbänke nicht offenbar, vor geschlossener Wand:				
	<u>Maße (H x T)</u> Maße: ca. 313 x 380 mm (H x T)				
	<u>Rückwand</u> Rückwand vor geschlossener Wand geschlossen Material: Tischlerplatte Materialstärke: ca. 19 mm Ausbildung analog zu Korpus				
	<u>Sitzfläche</u> - Sitzfläche als festes Element (nicht offenbar)				
	Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04 Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-564				
		20,000	m	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
3.2.50.	Klassenräume, Sitzbänke vor geschlossener Wand, t= 240 mm Sitzbank wie in Pos 03.02.0040 beschrieben, jedoch: <u>Maße (H x T)</u> Maße: ca. 313 x 240 mm (H x T) 9,000 m				
3.2.60.	Anarbeiten der Sitzbänke an Stahlbetonstützen Anarbeiten der Sitzbänke der Vorpositionen an Stahlbetonstützen Erschweris durch passgenaues Anarbeiten, Zuschneiden und Anpassen der Sitzbänke an runde Stahlbetonstützen. Der Mehraufwand beinhaltet das exakte Ausmessen (Aufmaß vor Ort). Abrechnung nach Anzahl Stützen. 13,000 St				
3.2.70.	Sitzbank Eckausbildung > 90° Herstellung einer Ecke der Sitzbank > 90°. Sitzfläche auf Gehrung geschnitten. 1,000 St				
3.2.80.	Sitzbank Eckausbildung < 90° Herstellung einer Ecke der Sitzbank < 90°. Sitzfläche auf Gehrung geschnitten. 1,000 St				
3.2.90.	Differenzierungsbereich, Sitzmodul 1 Sitzmodul gem. Detailplan des Architekten herstellen und montieren. <u>Elementbeschreibung</u> Sitzmodule in Differenzierungsbereich OG Raumnummer: 36 - Differenzierungsbereich <u>Ausführung</u> In der Grundfläche mit polygoner Begrenzungslinie auf zwei übereinanderliegenden Ebenen.				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Die Höhenstaffelung entspricht einer Sitzhöhe für Kinder.
Die Sitzflächen erhalten mit Klettband fixierte Polsterauflagen

Konstruktion

Unterkonstruktion aus stehenden Tischlerplatten in paralleler Anordnung unter der jeweiligen Ebene als Schottenkonstruktion.

Stufenvorderseiten und wandseitige Rückfront aus Tischlerplatte steifen die Konstruktion horizontaler Richtung aus.

Darüber angeordnet ist die Sitzfläche in 2 Ebenen.
Die Verbindung der Unterkonstruktion mit den sichtbaren Stufenvorderkanten wird verdeckt ausgeführt.

Abmessungen

Unterkonstruktion (Schotten): 21 mm
Sitzfläche: 30 mm
Polsterflächen: 50 mm Gesamthöhe
bestehend aus: 12 mm Spanplatte mit
38 mm Aufpolsterung

Größte Außenmaße Ebene 1: ca. 4.840 x 1.555 mm
Größte Außenmaße Ebene 2: ca. 3.335 x 955 mm

Stufenhöhe Ebene 1: ca. 380 mm incl. Polster
Stufenhöhe Ebene 2: ca. 380 mm incl. Polster

Oberflächen

sichtbare Fronten: Birke furniert, vertikal,
weißlich durchscheinend
gebeizt
Kanten: gefast
nach Wahl AG
Unterkonstruktionen: unbehandelt

Polster

Bio-basiertes Kunstleder. Der Herstelleranteil an natürlichen und nachwachsenden Rohstoffen muss bei mindestens 80 % liegen.

Zusammensetzung: ca. 50 % nachwachsenden Rohstoffe
ca. 30 % natürliche Rohstoffe
ca. 20 % erdölbasierende Rohstoffe
Eigenschaften: - blut- und urinbeständig

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

	<ul style="list-style-type: none"> - desinfektionsmittelbeständig - phthalatfrei - reiß- und abriebfest - matt - sehr fein strukturierte Oberfläche - leicht zu reinigen 			
Brandschutz:	B1 nach DIN EN1021-1+2			
Farbe:	Standardfarbe des Herstellers nach Wahl AG			

Übersichtsplan:	GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.:	GSBIT-ARC-SR-DT-567

1,000 St
----------	-------	-------

3.2.100. Differenzierungsbereich, Sitzmodul 2
Leistung wie in Pos. 03.02.0090 beschrieben, jedoch:

Elementbeschreibung
Sitzmodule in Differenzierungsbereich OG

Raumnummer: 37 - Differenzierungsbereich

Abmessungen
Größte Außenmaße Ebene 1: ca. 4.755 x 1.670 mm
Größte Außenmaße Ebene 2: ca. 3.330 x 950 mm

Übersichtsplan:	GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.:	GSBIT-ARC-SR-DT-567

1,000 St
----------	-------	-------

3.2.110. Flur, Nische Bücherschrank
Bücherregal mit Wandverkleidung gem. Detailplan des Architekten herstellen und montieren.

Elementbeschreibung
Bücherregal mit Wandverkleidung

Raumnummer: 42 - Clusterbereich 02

Ausführungsbeschreibung wie folgt:

Korpus mit Rückwand
Maße: ca. 1.031 x 2.250 mm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	-------	----	-------------------------	------------------------

- Tischlerplatte, allseitig holzfurniert (durchgängig vertikal)
- Materialstärke ca. 19 mm
- alle sichtbaren Kante furniert, leicht gefast
- Furnierart weißlich durchscheinende Birke, gebeizt
- Oberfläche DD matt lackiert
- unsichtbare Befestigung mittels UK Tischlerplatten nach Wahl des AN

Oberteil Korpus

Maße: ca. 998 x 881 mm

- Frontmaterial und Ausführung wie Verkleidung
- UK nach Statik und Wahl AN

Regalböden

Maße: ca. 968 x 350 mm

Anzahl: 5 Stück

- Material und Ausführung wie Verkleidung
- mit Seitenteil und Rückwand verdübelt und verleimt

Wandverkleidung

1 Stück: ca. 764 x 2.250 mm

1 Stück: ca. 730 x 2.250 mm

1 Stück: ca. 2.596 x 881 mm

- Tischlerplatte, allseitig holzfurniert (durchgängig vertikal)
- Materialstärke ca. 19 mm
- alle sichtbaren Kante furniert, leicht gefast
- Furnierart weißlich durchscheinende Birke, gebeizt
- Oberfläche DD matt lackiert
- Unterkonstruktion aus Tischlerplattenstreifen, an Kanthölzern ca. 50 x 60 mm befestigt

Beleuchtung

- 1 Downlight in Nische bauseits
- Kabelauslass von GK Wand

Einzurechnen sind sämtliche erforderlichen Aussparungen z.B. zum Verziehen von Kabeln, wie auch ggf. notwendige Verstärkungen.

Elektroanschlüsse, Steckdosen, Schalter etc. werden bauseits geliefert und montiert. Die erforderlichen Bohrungen sind einzurechnen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-580

1,000 St

3.2.120. Flur, Nische Bücherschrank, Furnierdeck, ca. 2.250 x 1.100 mm

Liefern des Furnierdecks gleich wie in Pos. 03.02.0110, zur bauseitigen Montage auf der Tür welche flächenbündig mit der Wandverkleidung ist.

Um ein einheitliches Bild mit der Wandverkleidung zu haben sind zwingend die selben Furniere zu verwenden.

Maße: ca. 2.250 x 1.100 mm

1,000 St

3.2.130. Clusterbereich 01, Garderobe I mit Sitznische

Herstellen und montieren einer maßgefertigten Einbauschränkanlage gem. Detailplan des Architekten, bestehenden aus mehreren Korpuseinheiten.

Elementbeschreibung

Garderobe mit Sitznische I

Raumnummer: 41 - Clusterbereich 01

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 6.790 x 2.250 x 500 mm

Garderobe in vorgenannter Abmessung laut Ausführungsbeschreibung, bestehend aus:

Oberschrank mit Drehtüren

Abmessung ca. 5.200 x 632 mm

Tiefe: ca. 498 mm

bestehend aus:

- 3 Einzelelemente, 2-türig, ca. 1.100 x 632 mm
- 2 Einzelelementen 1-türig, ca. 550 x 632 mm
- 1 Blindelement, geschlossen, ca. 575 mm

Konstruktion

- Korpus in Tischlerplatte 19 mm, melaminbeschichtet, stumpf verleimt. Standardfarbton weiß, ABS-Kante 2 mm
- Rückwände 6 mm HDF, nicht eingefälzt, stumpf aufgesetzt.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

(außer Blindelement)

- Regalböden wie Korpus, 2 Stück pro Element, Lochreihen,
Bodenträger verschiebesichere Metallsteckzapfen.

- Türen in Tischlerplatte 12 mm, sonst wie Korpus,
angeschlagen mit Topfbändern mit integrierter Dämpfung.
Aufdopplung mit Akustikplatte 19 mm, furniert, Birke weißlich
durchscheinend, DD- Lack, regelmäßig microperforiert,
ungelochter Rand ca. 10 mm, Griffmulde unterseitig angefräst,
Staubleiste am Mittelanschlag innen bündig,
Schallabsorptionsgrad der Front: min. aw 0,80

- Türen alle abschließbar, Drehstangenschloss 1x pro
Doppeltür

- Aussparung der St.-B.-Stütze in Deckel und Boden der
Oberschränke passgenau herstellen

- max. Belastung auf bauseitige Trockenbauwand 1kN/m2

Sitznische

Abmessung: ca. 1.590 x 2.250 x 500 mm

bestehend aus:

- 1 Korpusseite, -deckel u. -boden und Rückwand aus
Tischlerplatte 19 mm, Korpusseite zu Garderobe 40 mm,
furniert, Birke weißlich durchscheinend, gebeizt, DD-Lack +
Lasur Standard Farbton nach Wahl AG,
die sichtbaren Außenkanten ebenfalls

- Sitzfläche auf 400 mm über Fußboden
- Korpusdeckel aufgedoppelt auf insgesamt 48 mm,
2 Aussparungen für Downlights u. Kabelkanal

- Sitzbank, Plattenstärke 40 mm, vorderseitig geschlossen,
Oberfläche wie Korpus, Unterkonstruktion mit
Zwischenschotten zur Herstellung der erforderlichen
Tragfähigkeit.

Ausführung und UK nach Wahl des AN

- Aussparung der St.-B.-Stütze in Deckel und Boden der
Sitznische passgenau herstellen

Regalfächer mit Kleiderhaken

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Abmessung:	ca. 4.964 x 632 mm
Tiefe:	ca. 320 mm

bestehend aus:

- insgesamt 24 offenen Regalfächern, durchlaufender Deckel und Boden, sowie gleichmäßiger Fächerteilung über die gesamte Breite aus 19 mm Tischlerplatte, Oberfläche wie Oberschrank

- Kleiderhaken unter jedem Fach, Edelstahl matt, Montage an der Korpusunterseite.

- Aussparung der St.-B.-Stütze in Deckel und Boden der Regalfächer passgenau herstellen

Sitzbank mit Schuhablage

Abmessung:	ca. 4.964 x 400 mm
Tiefe:	ca. 498 mm

bestehend aus:

- Sitzbank, Plattenstärke 40 mm, Sitzhöhe 400 mm vorderseitig offen, mit zurückgesetztem Zwischenboden, horizontale Unterteilung 9-fach, Oberfläche wie Korpus, Unterkonstruktion mit Zwischenschotten zur Herstellung der erforderlichen Tragfähigkeit. Ausführung nach Wahl des AN

- Aussparung der St.-B.-Stütze in der Sitzfläche passgenau herstellen

Rückwand und Leibung

Abmessung Rückwand: ca. 4.964 x 2.250 mm

bestehend aus:

- Tischlerplatte 19 mm, Oberfläche wie Rückwand Sitznische, unsichtbar an GK-Wand befestigt (GK Wand mit Verstärkungsstreifen).

Abmessung Nischenleibung ca. 6.930 x 550 mm,

bestehend aus:

- Abschrägung der Nischenleibung links und rechts bis UK Abhangdecke gem. Detailzeichnung. Tischlerplatte 19 mm,

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Oberfläche wie Rückwand, einschl. der Verschneidung mit den Schrankelementen bzw. Sitzbank.

Elektroanschlüsse

Steckdosen, Schalter etc. werden bauseits geliefert und montiert. Die erforderlichen Bohrungen sind einzurechnen.

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-566

1,000 St

3.2.140. Clusterbereich 01, Garderobe II mit Sitznische

Garderobe mit Sitznische wie in Pos. 03.02.0130 beschrieben, jedoch mit geänderter Garderobebreite.

Elementbeschreibung

Garderobe mit Sitznische II

Raumnummer: 41 - Clusterbereich 01

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 6925 x 2250 x 500 mm

Abmessungen Oberschränke, Regalfächer und Sitzbank mit Schuhablage

Breite: ca. 5.200 mm

Anzahl offene Regalfächer: 24

Blindelement Oberschrank:

Breite: ca. 747 mm

Abmessung Sitznische:

Breite: 1.725 mm

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-566

1,000 St

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

3.2.150. Clusterbereich 02, Garderobe III mit Sitznische
Garderobe mit Sitznische wie in Pos. 03.02.0130 beschrieben,
jedoch mit geänderter Garderobebreite.

Elementbeschreibung

Garderobe mit Sitznische III

Raumnummer: 42 - Clusterbereich 02

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 6795 x 2250 x 500 mm

Abmessungen Oberschränke, Regalfächer und Sitzbank mit
Schuhablage:

Breite: ca. 5.000 mm

Anzahl offene Regalfächer: 24

Blindelement Oberschrank:

Breite: ca. 580 mm

Abmessung Sitznische:

Breite: ca. 1.795 mm

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04

Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-566

1,000 St

3.2.160. Clusterbereich 02, Garderobe IV mit Sitznische
Garderobe mit Sitznische wie in Pos. 03.02.0130 beschrieben,
jedoch mit geänderter Garderobebreite.

Elementbeschreibung

Garderobe mit Sitznische IV

Raumnummer: 42 - Clusterbereich 02

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 6475 x 2250 x 500 mm

Abmessungen Oberschränke, Regalfächer und Sitzbank mit
Schuhablage:

Breite: 5.200 mm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Anzahl offene Regalfächer: 24				
	Blindelement Oberschrank: Breite: ca. 260 mm				
	Abmessung Sitznische: Breite: 1.789 mm				
	Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04 Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-566				
		1,000	St	.....	.....
3.2.170.	Clusterbereich 02, Garderobe V ohne Sitznische Garderobe wie in Pos. 03.02.0130 beschrieben, jedoch mit geänderter Garderobenbreite und <u>ohne</u> Sitznische				
	<u>Elementbeschreibung</u> Garderobe ohne Sitznische V				
	Raumnummer: 42 - Clusterbereich 02				
	<u>Maße (B x H x T)</u> Maße: ca. 5.062 x 2.250 x 500 mm				
	Abmessungen Oberschränke, Regalfächer und Sitzbank mit Schuhablage: Breite: ca. 5.062 mm Frontbreite				
	Anzahl offene Regalfächer: 24				
	Blindelement Oberschrank entfällt, keine Stütze, 5 Doppeltüren im Oberschrank				
	schräge Leibungsverkleidung nur einseitig rechts, Anpassung linker Korpus und linkes Sitzbankende an schräge Gebäudeaußenwand + Aufdoppelung der Seitenwand.				
	Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04 Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-585				
		1,000	St	.....	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

3.2.180. Clusterbereich 02, Garderobe VI ohne Sitznische
Garderobe wie in Pos. 03.02.0130 beschrieben, jedoch mit geänderter Garderobebreite und ohne Sitznische.

Elementbeschreibung

Garderobe ohne Sitznische VI

Raumnummer: 42 - Clusterbereich 02

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 5.660 x 2.250 x 500 mm

Abmessungen Oberschränke, Regalfächer und Sitzbank mit Schuhablage:

Breite: ca. 5.660 mm

Anzahl Türen: 9

Anzahl offene Regalfächer: 24

Blindelement Oberschrank: 1

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04

Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-566

1,000 St

3.2.190. Allgem. Unterricht, Einbauschrank I + II
Herstellen und montieren einer maßgefertigten Einbauschrankanlage gem. Detailplan des Architekten, bestehenden aus mehreren Korpuseinheiten.

Elementbeschreibung

Multifunktionale Einbauschränke

Raumnummer: 30 - Allgemeiner Unterrichtsraum
31 - Allgemeiner Unterrichtsraum

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 6.795 x 2.250 x 490 mm

Einbauschränke in vor genannter Abmessung laut Ausführungsbeschreibung, bestehend aus:

Waschtischunterschrank

Abmessungen gesamt ca. 1.100 x 730 x 490 mm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- mit feststehender Frontblende ca. 328 x 1.100 mm
darunter:

- 2-türiger Waschtischunterschrank, Türhöhe ca. 292 mm
- Türen alle abschließbar, Drehstangenschloss, 1x pro Doppeltür, Staubleiste am Mittelsanschlag innen bündig
- Sockel mit Sockelblende ca. 80 mm hoch
- Rückwand ca. 650 mm hoch, alles in melaminbeschichteter Tischlerplatte 19 mm, weiß mit passenden ABS-Kanten.
- Fronten und Sockelblende Birke furniert, weißlich durchscheinend, DD- Lack,
- Waschtischplatte ca. 1.100 x 490 mm aus 30 mm Tischlerplatte, beidseitig HPL-beschichtet, Standard-Farbtönen nach Wahl AG, mit passender ABS-Kante. Sichtbare Kante gerundet.

In Frontblende und Waschtischplatte sind passgenaue, gerundete Ausschnitte für die Waschbecken herzustellen. Die Kippsicherheit des Möbels muss gewährleistet sein.

Waschtischaufsatz

Abmessung gesamt ca. 1.100 x 1.520 x 490 mm

bestehend aus:

- Seitenteile Tischlerplatte 19 mm ca. 1.472 mm hoch mit Deckel aus Tischlerplatte 30 mm + 18 Aufdopplung.
- Aussparung für Zuleitung und Bohrung für Downlight im Deckel.
- UK Waschtisch nach Wahl und Statik AN
- alle sichtbaren Kante furniert, leicht gefast

Rückseite

- Rückwand aus 19 mm Tischlerplatte melaminbeschichtet
- Spritzschutz aus Hartfaserplatte mit HPL-Beschichtung nach Wahl AG, ca. 6 mm stark, auf Rückwand verklebt
- Spiegel aus Sicherheitsglas, 6 mm, auf Rückwand verklebt
- Spiegel und Hartfaserplatte müssen bündig sein

Schränkelemente

mit geschlossenen Oberschränken, darunter offene Regale und Schubkästen

Abmessungen gesamt ca. 4.608 mm x 2.250 x 490 mm

bestehend aus:

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Oberschränke 7- türig

- Korpus ca. 1.316 x 843 x 470 mm, 3 Stück
- Korpus ca. 665 x 843 mm, 1 Stück
- Schranktüren ca. 658 x 843 mm, 7 Stück, mit je einem Drehstangenschloss pro Doppelflügel / Einzelflügel (= 4 St)
- Einlegeböden ca. 1.280 x 455 mm, 6 Stück
- Einlegeböden ca. 640 x 455 mm, 2 Stück
- Rückwände aus Tischlerplatte 12 mm
- Bodenträger Metallsteckzapfen, durchgehende seitliche Lochung

Fronten aus Akustikplatten 19 mm, furniert, Birke weißlich durchscheinend, DD- Lack, regelmäßig microperforiert, ungelochter Rand ca. 10 mm, Griffmulde unterseitig angefräst, Staubleiste am Mittelanschlag innen bündig, Schallabsorptionsgrad der Front: min. aw 0,80

Mittelteil mit offenen Fächern

Abmessung ca. 4.608 x 1.878 x 490 mm

- alle sichtbaren Oberflächen Holz, furniert
- Korpusteilung analog zu Oberschränken
- Aufteilung und Größe der Fächer gem. Planung Architekt

Schubkastenelemente

7 Stück

Abmessung ca. 1.316 x 372 x 490 mm
einschl. Sockelkonstruktion ca. 80 mm
mit je 2 Auszügen.

Beschreibung siehe weiter unten (Schubkästen unter Sitznische)

Schränkelement mit Sitznische

mit geschlossenem Oberschrank, darunter Sitznische und Schubkästen.

Abmessungen gesamt ca. 1.043 mm x 2.250 x 490 mm

bestehend aus:

Oberschrank 2- türig

- Korpus ca. 1.043 x 843 x 470 mm
- Schranktüren ca. 521 x 843 mm, 2 Stück, mit je einem

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Drehstangenschloss
- Einlegeböden ca. 1.003 x 455 mm, 2 Stück
- Rückwände aus Tischlerplatte 12 mm
- Bodenträger Metallsteckzapfen, durchgehende seitliche Lochung

Fronten wie benachbarte Oberschränke.

Sitznische

Vorderseitig offener Korpus aus Tischlerplatte, furniert, Birke weißlich durchscheinend, gebeizt, DD-Lack + Lasur Standard Farbton nach Wahl AG, die sichtbaren Außenkanten ebenfalls

Abmessung ca. 1.043 x 1.004 x 490 mm
Sitzfläche gepolstert, ca. 5 cm Schaumstoff mit Polyesterstoff B1 bezogen, auf eine Spanplatte aufkaschiert. Spanplatte unter Polster nicht sichtbar, da allseitig mit Stoff ummantelt.

Polster

Bio-basiertes Kunstleder. Der Herstelleranteil an natürlichen und nachwachsenden Rohstoffen muss bei mindestens 80 % liegen.

Zusammensetzung: ca. 50 % nachwachsenden Rohstoffe
ca. 30 % natürliche Rohstoffe
ca. 20 % erdölbasierende Rohstoffe

Eigenschaften:
- blut- und urinbeständig
- desinfektionsmittelbeständig
- phthalatfrei
- reiß- und abriebfest
- matt
- sehr fein strukturierte Oberfläche
- leicht zu reinigen

Brandschutz: B1 nach DIN EN1021-1+2

Farbe: Standardfarbe des Herstellers
nach Wahl AG

Schubkastenelement

Abmessung ca. 1.043 x 385 x 490 mm
einschl. Sockelkonstruktion ca. 80 mm

mit 2 Auszügen:

- Schubladen mit Voll-/ Selbststeinzug mit Dämpfungs- und Schließmechanik (Softeinzug)
- Standardbelastung bei Auszügen mit ca. 490 mm min. 30 kg

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- Schubladenboden, -seitenwände und Rückwand aus Spanplatte oder Tischlerplatte, mit HPL- Beschichtung, Farbe nach Wahl AG
- Zarge aus Edelstahl, Standardfarbe nach Wahl AG
- Höhe je nach Schubladenhöhe an Unterflursystem angepasst mit eingefräster Griffmulde
- sichtbare Kanten mit furnierter Kante, weißlich durchscheinend, gebeizt, DD matt lackiert

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-563

2,000 St

3.2.200. Allgem. Unterricht/ Einbauschränk III Elementbeschreibung

Multifunktionale Einbauschränke

Raumnummer: 32 - Allgemeiner Unterrichtsraum

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 5.605 x 2.250 x 490 mm

Einbauschränk in vorgenannter Abmessung wie in Pos. 03.02.0190 beschrieben, jedoch mit folgenden Modulmaßen:

Modul Waschtisch mit
Unterschränk und Spiegel: ca. 1.100 mm breit

Mittelteil mit offenen Fächern,
Oberschränken u. Schubkästen: ca. 4.470 mm breit

Anzahl Oberschränktüren und
Schubkästen: 7 Stück

ohne Sitznische

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-585

1,000 St

3.2.210. Allgem. Unterricht/ Einbauschränk IV Elementbeschreibung

Multifunktionale Einbauschränke

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Raumnummer: 33 - Allgemeiner Unterrichtsraum

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 6.475 x 2.250 x 490 mm

Einbauschränk in vorgenannter Abmessung wie in
Pos. 03.02.0190 beschrieben, jedoch mit folgenden
Modulmaßen:

Modul Waschtisch mit
Unterschrank und Spiegel ca. 1.100 mm breit

Mittelteil mit offenen Fächern,
Oberschränken u. Schubkästen ca. 4.332 mm breit

Anzahl Oberschränktüren und
Schubkästen 7 Stück

Sitznische mit Oberschränk
und Schubkästen ca. 1.043 mm breit

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-563

1,000 St

3.2.220. Allgem. Unterricht/ Einbauschränk V
Elementbeschreibung

Multifunktionale Einbauschränke

Raumnummer: 34 - Allgemeiner Unterrichtsraum

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 6.555 x 2.250 x 490 mm

Einbauschränk in vorgenannter Abmessung wie in
Pos. 03.02.0190 beschrieben, jedoch mit folgenden
Modulmaßen:

Modul Waschtisch mit
Unterschrank und Spiegel ca. 1.100 mm breit

Mittelteil mit offenen Fächern,
Oberschränken u. Schubkästen ca. 4.450 mm breit

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Anzahl Oberschränktüren und
Schubkästen

7 Stück

Sitznische mit Oberschrank
und Schubkästen

ca. 1.000 mm breit

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-563

1,000 St

3.2.230. Allgem. Unterricht/ Einbauschrank VI
Elementbeschreibung
Multifunktionale Einbauschränke

Raumnummer: 35 - Allgemeiner Unterrichtsraum

Maße (B x H x T)

Maße: ca. 6.925 x 2.250 x 490 mm

Einbauschrank in vorgenannter Abmessung wie in
Pos. 03.02.0190 beschrieben, jedoch mit folgenden
Modulmaßen:

Modul Waschtisch mit
Unterschrank und Spiegel

ca. 1.100 mm breit

Mittelteil mit offenen Fächern,
Oberschränken u. Schubkästen

ca. 4.600 mm breit

Anzahl Oberschränktüren und
Schubkästen

7 Stück

Sitznische mit Oberschrank
und Schubkästen

ca. 1.225 mm breit

Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04
Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-563

1,000 St

3.2.240. Verkleidung von Heizkreisverteiler

Bei 3 Klassenräumen ist eine zusätzliche Verkleidung von an
der Wand befestigten Heizkreisverteilern erforderlich.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- Material/ Optik wie Rückwand der Sitznische
- Einbau von 2 Revisionstüren (ca. 500 x 1000 mm) im Material der Rückwand, stumpf einschlagend mit Staubleiste
- mit je 2 Topfbändern angeschlagen
- Anschlagleiste auf Schlossseite
- abschließbar über PZ-Schloss

3,000 St

3.2.250. Lernräume/ Akustikpinnwand, 1.200 x 1.800 mm
Akustikpinnwand gemäß beiliegenden Architektenplänen, herstellen und montieren.

Elementbeschreibung

Akustikpaneel, pinnbar, akustisch wirksam

Raumnummer: 32 - Allgemeiner Unterrichtsraum

Maße (B x H)

Maße: ca. 1,20 x 1,80 m

bestehend aus

- Aluminium-Rahmen 40 mm, durchgängig verdeckt und gepolstert durch Stoffummantelung
- verdeckte Wandbefestigung mittels Z-Profilen
- Stoff: Zusammensetzung ca. 95% Wolle und 5% Polyamid, absaugbar und feucht wischbar

Eigenschaften

- Brennstoffklasse/ Oberfläche: B-s1, d0
- Brennstoffklasse/ Absorbermaterial Stoff: A2-s1, d0
- Schallabsorptionsklasse: A gem.
DIN EN ISO 354
- Gewicht: ca. 5,5 kg/m²

Material und Farbe

- Standard-Stoffart und Standardfarbe des Herstellers nach Wahl AG

Angebotenes Fabrikat und Typ:

'.....'

vom Bieter einzutragen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04 Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-565				
		1,000	St	.....	.....
3.2.260.	Lernräume/ Akustikpinnwand, 1.200 x 2.600 mm Akustikpinnwand wie in Pos. 03.02.0250 beschrieben, jedoch:				
	<u>Elementbeschreibung</u> Raumnummer: 32 - Allgemeiner Unterrichtsraum				
	<u>Maße (B x H)</u> Maße: ca. 1,20 x 2,60 m				
		1,000	St	.....	.....
3.2.270.	Lernräume/ Akustikpinnwand, 1.200 x 3.000 mm Akustikpinnwand wie in Pos. 03.02.0250 beschrieben, jedoch:				
	<u>Elementbeschreibung</u> Raumnummer: 30 - Allgemeiner Unterrichtsraum 31 - Allgemeiner Unterrichtsraum 33 - Allgemeiner Unterrichtsraum 34 - Allgemeiner Unterrichtsraum 35 - Allgemeiner Unterrichtsraum				
	<u>Maße (B x H)</u> Maße: ca. 1,20 x 3,00 m				
		5,000	St	.....	.....
3.2.280.	Lernräume/ Akustikpinnwand, 1.200 x 5.000 mm Akustikpinnwand wie in Pos. 03.02.0250 beschrieben, jedoch:				
	<u>Elementbeschreibung</u> Raumnummer: 38 - Differenzierungsbereich				
	<u>Maße (B x H)</u> Maße: ca. 1,20 x 5,00 m				
		1,000	St	.....	.....
3.2.290.	Lernräume/ Akustikpinnwand, 1.200 x 5.300 mm Akustikpinnwand wie in Pos. 03.02.0250 beschrieben, jedoch:				
	<u>Elementbeschreibung</u> Raumnummer: 36 - Differenzierungsbereich 37 - Differenzierungsbereich				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<u>Maße (B x H)</u>				
	Maße: ca. 1,20 x 5,30 m				
		2,000	St	.....	.....
3.2.300.	Abdeckung aus ESG-Scheibe Zulage zu den Positionen 03.02.0250 bis Pos. 03.02.0280 für die Montage einer seitlichen Abdeckung auf den Akustikpaneelen.				
	<u>bestehend aus</u>				
	- seitliche Abdeckung aus ESG-Scheibe, ca. 400 x 1200 mm				
	- Materialstärke ESG 3 mm				
	- Befestigung mit Senkkopfschraube (Inbus) in Alu-Rahmen				
		10,000	St	.....	.....
Summe 3.2.	Obergeschoss				.....
Summe 3.	Bauteil 2 - Erweiterung Klassen..				.....
4.	Bauteil 3 - Gemeinsame Flächen				
4.1.	Erdgeschoss				
4.1.10.	WC- Anlagen D+H, Waschtisanlage, 1.900 x 600 mm Waschtisanlage wie in Pos. 02.01.0060 beschrieben, jedoch:				
	<u>Elementbeschreibung</u> Doppel-Waschtisanlage mit Frontschürze				
	Raumnummer: 16c - WC D2 16d - WC H2				
	<u>Maße (B x H x T)</u>				
	Maße: 1.900 x 300 x 600 mm				
	<u>Gitterkorb</u>				
	Material: Edelstahl				
	Farbe: silber				
	Abmessung: 320 x 380 x 250 mm (B x H x T)				
	Volumen: min. 30 L				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E0-U03 Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-577				
		2,000	St	.....	.....
4.1.	Summe 4.1. Erdgeschoss				.....
4.2.	Obergeschoss				
4.2.10.	Galerie, Sitzmodul 3 Leistung wie in Pos. 03.02.0090 beschrieben, jedoch: <u>Elementbeschreibung</u> Sitzmodule in Differenzierungsbereich OG Raumnummer: 15c - Aufenthalt <u>Abmessungen</u> Größte Außenmaße Ebene 1: ca. 4.190 x 1.555 mm Größte Außenmaße Ebene 2: ca. 3.335 x 810 mm Übersichtsplan: GSBIT-ARC-SR-E1-U04 Detail: Plan-Nr.: GSBIT-ARC-SR-DT-568				
		1,000	St	.....	.....
4.2.	Summe 4.2. Obergeschoss				.....
4.	Summe 4. Bauteil 3 - Gemeinsame Flächen				.....
5.	Stundenlohnarbeiten, Sonstiges				
5.1.	Sonstiges				
5.1.10.	Bemusterungstermin Bemusterungstermin mit umfänglicher Musterauswahl für Innenausbau: AN koordiniert den Bemusterungstermin Zur Sicherung des Bauablaufes, Vermeidung v. Mehrkosten sind verbindlich festzulegen: - Materialien				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<ul style="list-style-type: none"> - Oberflächen - Funktionen <p>Teilnehmer: AN/ AG/ Schulleitung/ Planer</p> <p>Terminvorbereitung/ Bereitstellung der Muster durch AN:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Furnierarten - Massivhölzer - Holzwerkstoffe - Akustipaneele - Oberflächen - Farbkonzepte - Bezugstoffe - Funktionsbeschläge + Griffe <p>Bereitstellung von Original-Plattenmustern im Format von mindestens 50 x 50 cm zur visuellen und haptischen Prüfung.</p> <p>1,000 psch</p>				
5.1.20.	<p>Holz- und Oberflächenmuster, b/h ca. 500 x 500 mm</p> <ul style="list-style-type: none"> - Holz- und Oberflächenmuster der ausgeschriebenen Oberflächen und Holzarten - auf besondere Anordnung des Bauherrn/ der Bauüberwachung <p>Mustergröße: ca. 1000 x 1000 mm</p> <p>Abgerechnet wird je Stück vorgelegtem Muster.</p> <p>10,000 St</p>				
Summe 5.1.	Sonstiges				.....
5.2.	Stundenlohnarbeiten				
5.2.10.	<p>Stunden eines Facharbeiters</p> <p>Stunden Facharbeiter/-in für Unvorhergesehenes oder Arbeiten, die im Leistungsverzeichnis nicht aufgeführt sind.</p> <p>Nur auf besondere Anordnung der Bauüberwachung.</p> <p>40,000 h</p>				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
5.2.20.	Stunden eines Helfers Stunden Helfer/-in für Unvorhergesehenes oder Arbeiten, die im Leistungsverzeichnis nicht aufgeführt sind. Nur auf besondere Anordnung der Bauüberwachung.	40,000	h	.....	.....
5.2.30.	Separate An- und Abfahrt auf Aufforderung Zusätzliche An- und Abfahrt eines Montagetrupps auf gesonderte Aufforderung der Bauüberwachung für aus bauseits zu vertretenden Gründen. Einschließlich evtl. Unterbringungs- und Vepflegungskosten.	4,000	St	.....	.....
Summe 5.2.	Stundenlohnarbeiten				.....
Summe 5.	Stundenlohnarbeiten, Sonstiges				.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Zusammenstellung

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
1.	Allgemeines	
1.1.	Planung und Nachweise	.....
	Summe 1. Allgemeines	.....
2.	Bauteil 1 - Turnhalle + Verbindungsbau	
2.1.	Untergeschoss	.....
2.2.	Erdgeschoss	.....
2.3.	Obergeschoss	.....
	Summe 2. Bauteil 1 - Turnhalle + Verbind..	.....
3.	Bauteil 2 - Erweiterung Klassenräume	
3.1.	Erdgeschoss	.....
3.2.	Obergeschoss	.....
	Summe 3. Bauteil 2 - Erweiterung Klassen..	.....
4.	Bauteil 3 - Gemeinsame Flächen	
4.1.	Erdgeschoss	.....
4.2.	Obergeschoss	.....
	Summe 4. Bauteil 3 - Gemeinsame Flächen	.....
5.	Stundenlohnarbeiten, Sonstiges	
5.1.	Sonstiges	.....
5.2.	Stundenlohnarbeiten	.....
	Summe 5. Stundenlohnarbeiten, Sonstiges	.....
LV	Los 36	
1.	Allgemeines	.....
2.	Bauteil 1 - Turnhalle + Verbindungsbau	.....

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt: 26-07-06-1000 Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV: Los 36 Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung		Betrag in EUR
3.	Bauteil 2 - Erweiterung Klassenräume	.....
4.	Bauteil 3 - Gemeinsame Flächen	.....
5.	Stundenlohnarbeiten, Sonstiges	.....
Summe LV Los 36 Schreinerarbeiten (Möbel..		.....
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		..... EUR
in Höhe von 19,00 %		..... EUR
		..... EUR

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext Bieterangabenverzeichnis

Projekt:	26-07-06-1000	Ersatzneubau Sporthalle + Erweiterung GS Bitburg..
LV:	Los 36	Schreinerarbeiten (Möbeleinbauten)

2.1.10.	Umkleide H+D, Sitzbank (TB61)
2.1.40.	Umkleide H+D, Garderobenleiste (TB61)
2.2.10.	Flur, Wandverkleidung, B1 (TB61)
2.2.80.	Flur, Wandverkleidung, A1 (TB61)
2.2.90.	Flur, Wandverkleidung Schaukästen (TB61)
2.2.150.	Sporthalle, Theke (TB61) (TB62)
2.2.170.	Garderobe, Garderobenständer (TB61)
2.3.10.	Zuschauer, Wandverkleidung, Akustik, B1 (TB61)
2.3.90.	Fitnessraum Ruhe, Schrank (TB61)
3.1.100.	Mensa, Ausgabetheke mit Wandverkleidung (TB61)
3.1.110.	Lehrküche, Bedarfsausgabe + Wandverkleidung (TB61)
3.2.250.	Lernräume/ Akustikpinnwand, 1.200 x 1.800 mm (TB61)